



August / September 2024

Evangelisch-Lutherisches
Kirchspiel Dresden Süd

trefpunkt süd



Bannewitz



Leubnitz



Lockwitz



Prohlis



Strehlen

 Gottesdienste	4-5
 Gottesdienste in Altenheimen	6
 Kirchspiel	7-17
 Bannewitz / Kleinnaundorf	18-20
 Leubnitz-Neuostra	21-27
 Lockwitz / Röhrsdorf	28-32
 Prohlis	33-35
 Strehlen	36-40
 Bankverbindungen	41
 Adressen / Öffnungszeiten, Kontakte	42-43
 Schaufenster ins Kirchspiel	44

Hinweis:

Im treffpunkt süd werden besondere Jubiläen (Geburtstage, Taufen u. a.) veröffentlicht. Bitte melden Sie sich vor Redaktionsschluss im Pfarramt, wenn Sie nicht erwähnt werden möchten. Fragen, Anregung, Kritik schreiben Sie uns bitte an: KG.DD_Leubnitz_Neuostara@evlks.de.

Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Kirchspiel Dresden Süd
Redaktion: Wolf-Jürgen Grabner - Kirchspiel & Bannewitz, Elisabeth Hoyer - Leubnitz,
Michael Klein - Lockwitz, Andree Reininger - Prohlis, Guido Franke - Strehlen
Layout: Werbeberatung Wobst Dresden
Satz: DRUCK+SATZ, GbR Mayer und Lorz, Gewerbestraße 17, 01983 Großbräsen
Druckerei: addprint AG, Am Spitzberg 8a, 01728 Bannewitz / OT Possendorf
Auflage: 5600

Redaktionschluss: August / September 24.06., Oktober / November 26.08.

Bildnachweis:

Titel/S.3	Friedrich Christoph Ilgner	Seite 25	Claudia Hanitzsch
Seite 9	Michael Sollfrank, Thomas Neumeister	Seite 26	Astrid Flohr
Seite 10	www.elbe-taufest.de	Seite 27	Raah Elia Prescher
Seite 11	freepik.com	Seite 29	Dieter Rau, Ulf Hinze
Seite 12	Wolf-Jürgen Grabner	Seite 30	Susanne Dautel, Michael Klein
Seite 15	https://gospelnightdresden.com/ 25jubilaeum_05-24/	Seite 31	Ulf Hinze, Gut Gamig e. V.
Seite 16	Andreas Majta, www.gemeindebriefhelfer.de	Seite 32	Michael Sollfrank, Andreas Wohlfarth
Seite 17	Toni Menzel, Julia Hauswald	Seiten 34-35	Michael Sollfrank
Seite 23	Anne Mütze	Seite 37	Friedrich Christoph Ilgner, freepik.com/macrovect
Seite 24	www.istockphoto.com/VRD freepik.de/Sketchedia	Seite 38	Friedrich Christoph Ilgner freepik.com/macrovect
		Seite 44	Andreas Majta

„Kommt Michael heiter und schön, wird es vier Wochen so weiter geh'n.“

So lautet eine Bauernregel zum 29. September, dem Michaelstag. Wir werden aufpassen, ob sie auch in diesem Jahr recht behält.

Auf der Titelseite findet sich das Bild eines Buntglasfensters in der Christuskirche. Wir haben es vor einigen Jahren nach einem alten Originalentwurf Otto Gußmanns, der sich im Archiv der Christuskirche erhalten hatte, neu anfertigen lassen. Es findet sich an versteckter Stelle; man muss schon genau hinsehen, um es zu entdecken. Ich verrate hier nicht, wo es zu finden ist. Das bleibe einstweilen ein Geheimnis, das jeder selbst vor Ort lüften kann. Meine Damen und Herren, Sie werden überrascht sein von der Strahlkraft dieses Engelsfensters.

Engel bringen Licht ins Dunkel. Engel sind selbst Licht. Das ist eine bewiesene Tatsache, denn so steht es in der Heiligen Schrift: „Seine Erscheinung war wie der Blitz und sein Gewand weiß wie Schnee“ (Mt 28,3). Als Boten Gottes kann das auch nicht anders sein. Sie müssen von seinem Licht durchdrungen sein.

Das trifft in besonderer Weise für den Erzengel Michael zu. Der Gedenktag für den „Erzengel Michael und alle Engel“, wie er in der lutherischen Agende ganz exakt heißt, fällt in diesem Jahr auf einen Sonntag. Darum wird er in der Christuskirche im Gottesdienst gefeiert werden.

Dass es sich auch um einen lutherischen Festtag handelt, ist etwas in den Hintergrund getreten. Desto besser; das gibt uns Gelegenheit, daran zu erinnern, dass der evangelische Festkalender diesen Tag hochhält.

Es haben sich auch einige Predigten Martin Luthers zum Michaelstag erhalten. In der biblischen Überlieferung, wonach dieser Erzengel das Böse in Gestalt eines Drachens besiegt (Off 20,2f.), sieht er den Sieg von Jesus Christus über Sünde, Hölle, Tod und Teufel angekündigt. Darum ist der Michaelstag in der lutherischen Tradition ein Christusfest. „Victor quia victima“ (Sieger weil Opfer) heißt ein altes lateinisches Wortspiel. Es gefällt mir sehr gut, denn in ihm blitzt die ganze Wahrheit auf: Wer Christus in Wahrheit ist und dass er den Todesbann, der über uns Menschen liegt, gebrochen hat - das ist die entscheidende Botschaft, wenn die Nächte wieder länger und die Tage kürzer werden.

Auch dieses Motiv nimmt eine Bauernregel auf:

„Es holt herbei Sankt Michael die Lampe wieder und das Öl.“



Friedrich Christoph Ilgner

Gottesdienste



Bannewitz
Kleinnaundorf



Leubnitz-Neuostra



Sonntag, 4. August
10. nach Trinitatis

10:15 Gottesdienst zum
Schuljahresbeginn
Gem.päd.in Grothe (BW)



10:30 Präd. Neumann
17:00 Zirkuskirche für
Junge Erwachsene
Soz.päd. Prescher



Sonntag, 11. August
11. nach Trinitatis

9:00 Pfr. Grabner (KF)



10:15 Andacht (BW)

10:15 Gottesdienst für Anfänger
Pfr. Hanitzsch,
Gem.päd.in Kankowski



Sonntag, 18. August
12. nach Trinitatis

9:00 Pfrn. Reinköster (BW)

10:30 mit Segnung der neuen
Konfirmand:innen
Pfr. Hanitzsch



11:00 ökumenischer Stadtfestgottesdienst

Freitag, 23. August

19:30 Jugendgottesdienst „Zurück aus der Bubble“,

Sonntag, 25. August
13. nach Trinitatis

10:00 Kirchspielgottesdienst im So

Sonntag, 1. September
14. nach Trinitatis

9:00 von und mit der
Kirchgemeindevertretung
(BW)



10:30 Pfr. i.R. Scheifler
parallel: Gottesdienst
für kleine Füße



Sonntag, 8. September
15. nach Trinitatis

11:00 Gottesdienst der
Männerarbeit (BW)
Diakon Schriever, s.S. 11

10:30 Pfr. i.R. Rau



Sonntag, 15. September
16. nach Trinitatis

9:00 Pfr. Hanitzsch (BW)



10:30 mit Taufgedenken
Pfr. Hanitzsch



Sonntag, 22. September
17. nach Trinitatis

10:15 Erntedank- und
Herbstfest
Pfr. Grabner (BW)

10:30 anschließend
Gemeindeversammlung
Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 29. September
Michaelstag

9:00 Pfr. Grabner (BW)



10:30 Erntedank- &
Sende gottesdienst
mit Vorkurrende
Pfr. Hanitzsch



Sonntag, 6. Oktober
Erntedank

10:15 Erntedankfest (KF)
Pfr. Grabner

10:30 Pfr. Hanitzsch

= Sakramentsgottesdienst = Familiengottesdienst = Kirchencafé = ökumenischer Gottesdienst



Lockwitz
Röhrsdorf



Prohlis



Strehlen

9:00 Präd. Neumann (RÖ)



10:30 Pfrn. Reinköster

10:30 Pfr. Ilgner



14:00 Gottesdienst zum
Schuljahresbeginn (LO)
Pfrn. Hinze, Gem.päd.
Weigel, Gemeindefest



10:30 Pfrn. Reinköster

10:30 Gottesdienst zum
Schuljahresbeginn
Pfr. Ilgner,
Gem.päd. Weigel



9:00 Präd. Neumann (LO)

10:30 Pfrn. Reinköster

10:30 Pfr. Ilgner

auf dem Theaterplatz, Predigt: Pfr. Heurich, anschließend Musik von O' Bros

Kirche Leubnitz, Gem.päd. Schneider, Pfr. Hanitzsch 18:00 Ankommen mit Imbis

chlosspark Nöthnitz mit Posaunenchor, Pfr. Hanitzsch, Lektor von Mohl

9:00 Pfr. Ilgner (LO)

10:30 Pfr. i.R. Heidig

10:30 Kinderkirchentag



Pfr. Ilgner

14:00 Tauffest an der Elbe

9:00 Präd. Neumann (LO)

10:30 Pfrn. Reinköster

10:30 Präd. Neumann

9:00 Pfrn. Reinköster (LO)

10:30 Pfrn. Reinköster

10:30 Bläsergottesdienst zum
70jährigen Jubiläum des
Posaunenchores Strehlen
Pfr. Ilgner, Pfr. Kollmar,
Landesposaunenwart
Peter

10:00 Erntedankfest
mit Posaunenchor
Pfrn. Hinze (RÖ)



10:30 Pfr. i.R. Heidig

10:30 Erntedankfest
Pfr. Ilgner, Gem.päd.
Weigel

10:00 Erntedankfest mit
Posaunenchor und
Kantorei, Pfrn Hinze (LO)



10:30 Erntedankfest
Pfrn. Reinköster



10:30 zum Michaelistag
Pfr. Ilgner



9:00 Pfr. i.R. Rau (LO)

10:30 Pfrn. Reinköster

10:30 Pfr. Ilgner

 = In der Regel finden parallel zu den Gottesdiensten Kindergottesdienste statt

Gottesdienste in Altenheimen



Pflegeheim „FLORENCE“ - Bannewitz

Donnerstag, 15.08. und 19.09.

10:00 Uhr

Sozial-kulturelles Zentrum - Spitzwegstraße 57

keine Gottesdienste im August und September

Pflegeheim Goppeln - kath. Kirche der Nazarethschwestern

Mittwoch, 21.08. und 18.09.

10:00 Uhr

Pflegeheim „Albert Schweitzer“ - Georg-Palitzsch-Straße 10

Donnerstag, 05.09.

9:30 Uhr

Zentrum für Betreuung und Pflege „Auwaldhof“ - Reicker Straße 97a

Donnerstag, 05.09.

10:30 Uhr

Pflegeheim „Reicker Blick“ - Otto-Dix-Ring 61

Donnerstag, 04.09.

9:30 Uhr

Pflegeheim „Domizil am Zoo“ - Gerhart-Hauptmann-Straße 5

keine Gottesdienste im August und September

Pflegeheim „Olga Körner“ - Zschertnitzer Straße 25

keine Gottesdienste im August und September



Ökumenekreis

Dienstag, 27.08., 19:30 Uhr

Dem Volk auf's Maul schauen und von Gott erzählen – Freie evangelische Gemeinde und Musikschule „Goldenes Lamm“

Im Gespräch mit Frank Döhler, Pastor der Freien evangelischen Gemeinde Dresden und stellv. Vorsitzender der christlichen Musikschule „Goldenes Lamm“. „Wir wünschen uns, dass durch die Arbeit in unserem Haus Menschen miteinander und mit Gott verbunden werden.“ – So steht es im Willkommenstext der Freien evangelischen Gemeinde. Wie gelingt es, Menschen, die suchen oder auch nicht suchen, auf andere Menschen und auf Gott aufmerksam zu machen? Welche Rolle spielt dabei die Musikschule, die mit Musik, Tanz, Kanga und vielem mehr eigene Akzente setzt? Ort: St. Petrus Dresden Strehlen, Gemeindezentrum, Dohnaer Straße 53

Samstag, 05.10., 13-17 Uhr

Wanderung von der Kirche Leubnitz zur Kirche Prohlis

Start an der Kirche Leubnitz, Wanderung vorbei am Gamighübel über Altnickern mit Erklärungen zum Achaeo-Pfad und dem Leben hier in prähistorischer Zeit. Anschließend Kaffeetrinken in Prohlis.

Konzerte & Musik

18.08., 17:00	Cantus aestivus	Kirche Röhrsdorf	
24.08., 20:00	Rock unterm Glockenturm	Vor der Kirche	
25.08., 17:00	Dorflindenpop – grenzenlose Volks- und Weltmusik mit dem Ensemble Tworna	Kirche LN	
28.08., 16:00	Kleine Sommermusik	Albert-Schweitzer-Heim	
28.08., 19:30	Musik am Dresdner Hof mit dem Ensemble Fürsten-Musik	Kirche	
30.08., 19:30	Goldbergvariationen mit Christine Schornsheim	Kirche	
01.09., 17:00	Zeitvermählte Sommerklänge mit dem Ensemble Tre sonare	Kirche	
03.09., 19:30	Lesung: Thomas Bernhard – Der Untergeher mit Albrecht Goette	Christophorussaal	
05.09., 19:30	Kammerkonzert Caspar David Friedrich-Streichquartett	Großer Saal	
06.09., 19:30	Orgelkonzert mit Irena Budryte-Kummer	Kirche	
08.09., 17:00	Frühe Perlen – Zwischen Renaissance und Barock mit dem Ensemble con corde	Kirche	
14.09., 18:00	Abendserenade 70 Jahre Posaunenchor	Christuskirche	
21.09., 17:00	Vesper zum Dresdner Kantoreitreffen	Lutherkirche Radebeul	
21.09., 19:30	18. Lockwitzer Kammermusik	Schlosskirche	
28.09., 17:00	G. F. Händel: Der Messias	Christuskirche	

Andachten & besondere Gottesdienste

sonntags, 18:00	Friedensgebet	Kirche Röhrsdorf	
17.08., 19:00	Lobpreisgottesdienst der Jungen Gemeinde	Gemeindehaus	
23.08., 19:30	Jugendgottesdienst	Kirche Leubnitz	
01.09., 10:30	Gottesdienst für kleine Füße	Christophorussaal	
15.09., 10:30	Gottesdienst 70 Jahre Posaunenchor	Christuskirche	
21.09., 11:00	Sternenkinderbeerdigung	Neuer Katholischer Friedhof	
26.09., 09:30	Sakramentsgottesdienst zum Abschluss der Seniorentage	Christuskirche	
27.09., ab 17:00	Kränze binden und Kindergarten-Erntedankgottesdienst	Kindergarten und Kirche	

Vorträge, Workshops, Bildung, Geselliges

mittwochs, 16:00–18:00	Offene Kirche	Schlosskirche	
15.08., 19:30	Podiumsabend zur Wahl mit Frank Richter	Kirche Leubnitz	

Rüstzeiten

06.09.-08.09.	Familienrüstzeit Leubnitz	Hüttstattmühle	
06.09.-08.09.	Konfirmandenrüstzeit	Görlitz	
23.09.-26.09.	Seniorenrüstzeit	Gemeindehaus	

Kinder / Jugend / Familie

11.08., 14:00	Gottesdienst zum Schuljahresbeginn, anschl. Gemeindefest	Schlosskirche	
16.08., 15:00-18:00	Kindertreff	Pfarrgarten Lockwitz	
01.09., 10:30	Kinderkirchentag	Pfarrhof Leubnitz	
		Kirche/Gemeindehaus	

 **Bannewitz / Kleinnaundorf**

 **Leubnitz-Neuostra**

 **Lockwitz / Röhrsdorf**

 **Prohlis**

 **Strehlen**

 **Kirchspiel**

■ Einladung zur Christenlehre

Die Christenlehre macht für Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse Gemeinde erlebbar und den Glauben an Gott erfahrbar. Wir singen gemeinsam, beten, hören biblische Geschichten und nehmen uns auch Zeit zum Basteln und zum Spielen und vieles andere mehr. Auch Kinder, die nicht getauft sind oder deren Eltern nicht der Kirche angehören, sind in der Christenlehre willkommen.

Komm einfach vorbei, die Zeiten findest du auf der Seite der jeweiligen Kirchgemeinde. Wir freuen uns auf dich!

*Michael Weigel, Andrea Grothe
und Daniela Kankowski*

■ „Im Zauber der Manege gehen die Wunder niemals aus ...“



Aber in der Kirche auch nicht, oder? Im neuen Begegnungsformat „Zirkuskirche?! Für junge Erwachsene und Junggebliebene“ entdecken wir die Welt von den wundervollen Zirkusdisziplinen und von vielfältigen Gottesdienstformen. Eingeladen sind Menschen aller Altersgruppen, die Lust auf Begegnungen und die Zirkuswelt haben! Beginn ist am **04.08., 17 Uhr** in der Kirche Leubnitz.

Raah Elia Prescher

■ Start ins neue Schuljahr mit Gottesdiensten

Alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger können mit Gottes Segen das neue Schuljahr beginnen. In den Familiengottesdiensten beten wir für sie und freuen uns, wenn viele dabei sein werden:

am **04.08., 10:15 Uhr** in Bannewitz

am **11.08., jeweils 10:30 Uhr** in Leubnitz

„für alle Anfänge mit persönlicher Segnung“ und in Strehlen

am **11.08., 14:00 Uhr** in Lockwitz (auch für alle Prohliser!) mit anschließendem Gemeindefest

Wolf-Jürgen Grabner

■ Jugendgottesdienst „Zurück aus der Bubble!“

Ist Glaube was zum Chillen? Etwas für mein eigenes Wohlfühlgefühl? Oder muss man da seine Komfortzone verlassen? Wie unbequem ist unser Glaube und wie unbequem müssen sich Christen in der Welt machen? Wohin stellt uns Gott? Ein Jugendgottesdienst am Freitagabend, **23.08.** in der Leubnitzer Kirche wird zur Standortbestimmung für junge und junggebliebene Christen: Wir sind zurück, „Zurück aus der Bubble!“ so lautet zumindest das Thema. Wie weit bist Du bereit zu gehen für Deine Glaubensüberzeugungen? Lass Dich einladen, um nachzudenken, was unser christlicher Glaube in dieser Welt für eine Funktion haben kann! Ab **18 Uhr** gibt es Gegrilltes und diverse Spiele zum Ankommen. Ab 19:30 Uhr wird dann auf großer Bühne unsere Band spielen und wir erleben miteinander einen Gottesdienst von Jugendlichen für Jugendliche! Komm aus Deiner Bubble und sei dabei!

Tobias Hanitzsch



Veranstaltungen & Berichte

Foto-Samstag



Nach einem gelungenen Foto-Wochenende vom 26.-28.04. in Breitenau möchte ich nun ein neues Projekt anbieten. An oben genanntem Samstag, den **17.08.** treffen wir uns früh zum Fotografieren rund um das Schloss Moritzburg, fahren dann in die Kirche Prohlis, werten unser Fotoerlebnis aus und essen zusammen Mittag. Anschließend wäre Zeit, sich mit ein wenig Fottheorie zu befassen. Schließlich gehen wir zum Abend nochmal fotografieren (entweder in der Innenstadt von Dresden oder rund ums Blaue Wunder bzw. die drei Elbschlösser). Sollte das Wetter schlecht sein, werde ich ein alternatives Fotoprogramm anbieten.



Bei Interesse bitte mit dem QR-Code oder unter dem Formularlink anmelden.

<https://forms.churchdesk.com/f/egaPgV-ARr>

Michael Sollfrank

Rock unterm Glockenturm

Für das 6. Open-Air-Konzert dieser Art am **24.08.** habe ich wieder ein gutes Dutzend Dresdner Musikerinnen und Musiker zusammengetrommelt, um in verschiedenen Besetzungen Perlen der Rock- und Popmusikgeschichte der letzten 60 Jahre zu Gehör zu bringen. Selbstverständlich darf getanzt werden, wenn die Prohlis All Stars um **20 Uhr** losrocken. Viele Fleißige sorgen für Gegrilltes und Getränke. Der Eintritt ist frei, eine großzügige Spende für den Erhalt der Kirchenmusik im Kirchspiel ist gerne gesehen.

Thomas Neumeister



Instagram

Unser Kirchspiel ist nun auch auf Instagram zu finden.

Link: <https://www.instagram.com/kirchspieldresdensued/>

Raah Elia Prescher

■ Für Kurzenschlossene: „Da bin ich“ – 1. Elbe-Tauffest am 01.09.

„Da bin ich“ – unter diesem Motto feiern wir am Sonntag-nachmittag, dem **01.09.**, **ab 14 Uhr** unser erstes Open-Air-Tauffest. Unter freiem Himmel, mit Blick auf Dresdens Stadtsilhouette werden Große und Kleine in der Elbe getauft“.

Infos und Anmeldung: www.elbe-tauffest.de
oder bei Ihrem Pfarrer / Ihrer Pfarrerin

Das Tauffest findet unterhalb des Diakonie-Geländes (Hofhofgasse 29), Nähe des Fähranlegers Johannstadt statt.

Wolf-Jürgen Grabner



■ Gottesdienst – nicht nur für Männer



Zu einem besonderen Gottesdienst am Sonntag, den **08.09.**, **11 Uhr** in der Autoklinik BÄR lädt die Männerarbeit unserer Landeskirche ein. Das Thema ist: „Lackiert – wie neu“. Vorbereitet haben es Männergruppenleiter aus der Region Dresden gemeinsam mit dem Männerstammtisch Bannewitz.

Frisch lackiert, sieht aus wie neu. Aber ganz so einfach ist es nicht. Es braucht einen guten festen Grund – auch im Leben. Auf der Basis der guten Botschaft hören wir die Predigt von Friedemann Schwinger, Dresden. Er ist Mitglied der Geschäftsleitung CAMPUS für CHRISTUS in Deutschland und Prädikant in der Landeskirche. Nach dem Gottesdienst gibt es ein Angebot für Begegnung, Imbiss

und eine Firmenführung. Denken Sie auch an Sonnen- und / oder Regenschutz!

Von der Bannewitzer Kirche wird es Mitfahrgelegenheiten geben. Wer diese nutzen möchte, bitte unter 0351-4 03 28 62 (Dorothea van Loyaen) anmelden.

Karsten Schriever



■ Sternenkinderbeerdigung

Die Prohlis Gospel Singers gestalten wieder die Sternenkinderbeerdigung am **21.09.** um **11 Uhr** auf dem Neuen Katholischen Friedhof auf der Bremer Straße 20 musikalisch mit.

Thomas Neumeister

■ Dresdner Kantoreitreffen

Am **21.09.** treffen sich die Dresdner Kantoreien zum gemeinsamen Singen. Alle Zuhörerinnen und Zuhörer sind dann um **17 Uhr** zur Vesper in die Lutherkirche Radebeul eingeladen.

Thomas Neumeister

■ Über Hoffnung für die Erde leben

Woher nehme ich Hoffnung, wenn ich von Krieg höre statt vom Frieden, von Klimakrise statt Bewahrung der Schöpfung, von Flucht aufgrund fehlender Lebensgrundlagen statt von Gerechtigkeit? Wie kann ich mich mit anderen Menschen verbinden und Teil der Lösung werden? Wie finden wir zueinander – mit unterschiedlichen Erfahrungen in dieser Gesellschaft? Wie können wir die vielen guten Ansätze stärken und umsetzen?

Die Initiative „Hoffnung für die Erde leben. Gerechtigkeit – Frieden – Schöpfung“ lädt dazu ein, gemeinsam Antworten auf diese Fragen zu suchen und Teil einer Hoffnungsbewegung zu werden. Informieren Sie sich hier (<https://www.hoffnungleben2024.de/>) über die Veranstaltungen, Andachten und Gottesdienste, die vom **13.-15.09.** in Dresden stattfinden. Trägerin des Projektes ist die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK).

Anknüpfend an das 40-jährige Jubiläum des Konziliaren Prozesses setzt das Projekt die Themen „Gerechtigkeit, Frieden und Schöpfung“ ins Zentrum und verknüpft sie miteinander. Viele, die sich für Gerechtigkeit, Frieden und Schöpfungsverantwortung engagieren, können sich momentan identifizieren mit dem Erleben von gescheiterten Hoffnungen auf unterschiedlichen Ebenen. Das Projekt will Menschen dazu ermutigen, das menschengemachte Scheitern umzukehren und anders zu handeln.



Wolf-Jürgen Grabner,

Quelle: <https://www.hoffnungleben2024.de>

■ Seniorenrüstzeit

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Seniorenrüstzeit zu erleben. Nach dem Erntedankgottesdienst in unserer festlich geschmückten Christuskirche am **22.09. um 10:30 Uhr** beginnt am **23.09. um 9:30 Uhr** im Gemeindehaus Strehlen die Rüstzeit.

„Ich bin stärker, wenn ich glaube!“ Unter diesem aussagekräftigen und lebensbegleitenden Titel erfahren und erleben Sie in diesen Tagen, was Seelsorge für uns als Christen bedeutet. Die Pfarrer unseres Kirchspiels werden uns ihre Ansichten, ihre Erfahrungen und Überzeugungen näherbringen, aber auch Sie selbst werden in Gesprächen untereinander und mit den jeweiligen Referenten Ihre Erlebnisse und Ihre Erwartungen austauschen können. Wir haben aus vielen weiteren Bereichen des christlichen und gesellschaftlichen Lebens Seelsorger eingeladen, die uns in die Vielfalt ihrer Arbeit mitnehmen. Wie immer werden Sie während der Rüstzeit mit leckeren Speisen aus der hauseigenen Küche versorgt. Bitte melden Sie sich in Ihren Gemeindebüros oder bei Christian Ludwig, Tel.-Nr.: 0176-34 58 89 57, mail: ludwig-chr@web.de an. Bringen Sie gern Gäste und viele Interessierte mit!



*Christian Ludwig, Diakonie-Ausschuss
der Christuskirchengemeinde*

Rückblicke: Familienausflug zur Kulturinsel Einsiedel

Was passiert, wenn man Eltern und Kinder aus Kirchspiel und Stadtteil, engagierte Haupt- und Ehrenamtliche aus Kirche und Familienbildung, Gewitter, einen coolen Doppelstock-Reisebus, Sonne, leckeres Essen, Raucherpausen, Platzregen, Wald, Baumhäuser, eine Gitarre und gemeinsame Lieder, Schlamm, Spiele, einen sprechenden Kakadu und unterirdische Höhlen zusammenbringt? So geschehen am 01.06.

Da begegnen sich unterschiedliche Kulturen, Lebenshaltungen und Sichtweisen.

Da wird das ausgefeilte Programm mehrfach umgestellt, weil es gewittert oder weil anderes zu dem Zeitpunkt besser passt.

Da haben alle Freiraum und erleben doch auch Gemeinschaft.

Da steht ein Kind während des gemeinsamen Essens auf, bedankt sich und hält eine Rede darüber, wie wunderbar es ist, dass alle zusammen so etwas Tolles machen.

Da hatte ich Tränen in den Augen und dachte: was für ein schöner Gottesdienst!

Denn auch wenn von Gott eher wenig die Rede war, war er doch genau dort: mitten unter uns und spürbar ganz nah.

Übrigens: Auch im nächsten Jahr (am 21.06.2025!) ist wieder ein gemeinsamer Familienausflug des Kirchspiels mit FABI Prohlis geplant. Unbedingt empfehlenswert!

Veronika Majta



Dieses Formular bitte ausschließlich für Überweisungen von Spenden für die Öffentlichkeitsarbeit verwenden! (umfasst u.a. den Kirchspielbrief)

Beleg für Kontoinhaber/Zahler-Quittung

IBAN des Kontoinhabers

Zahlungsempfänger	Kassenverwaltung Dresden
IBAN des Zahlungsempfänger	DE81 3506 0190 1667 2090 36
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters	GENODE33XXX
Betrag: Euro, Cent	
Kunden-Referenznummer -noch Verwendungszweck Spende für Öffentlichkeitsarbeit	
Kontoinhaber/Zahler: Name	

(Quittung bei Bareinzahlung)

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei mischerlicher Beschriftung max. 35 Stellen)

KASSENVERWALTUNG DRESDEN

IBAN

DE 81 35 06 01 90 16 67 20 90 36

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

GENODE33XXX

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

SPENDE FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei mischerlicher Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

RTNR 0981

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, siehe Spalten- oder Fortschreibung)

IBAN

08

Datum

Unterschrift(en)

Art.-Nr.: 423 100
113 384

online-Bankformulare GmbH
Tel. 07 61/20 85 41-0 - www.bankmedial.de

SEPA

Für Überweisungen in
Deutschland und
in andere EU-/EWR-
Staaten in Euro.

Ca. 70 Artikel und 130 Termine hält dieser treffpunkt süd für Sie bereit. Es ist ein Segen, dass unser Gemeindeleben so lebendig und vielfältig ist. Ebenso ist es ein Segen, dass wir aller zwei Monate mit diesem Heft alle Gemeindemitglieder und an unserem Gemeindeleben Interessierte kostenlos darüber informieren können. Ihre Spende, die Sie mit dem umseitigen Überweisungsträger oder auch in unseren Pfarrämtern tätigen, trägt dazu bei, dass dies nicht aufhört. Damit finanzieren wir als Teil unserer Öffentlichkeitsarbeit die Gestaltung und Druckkosten. Das Zusammentragen der Informationen sowie das Austragen des treffpunktes süd geschieht durch viele treue und verantwortungsvolle Ehrenamtliche. Ihnen allen ein herzlicher Dank!

Alexandra Hanitzsch

■ Geburtstagsfeier mit Straßenfest

25 Jahre Gospelsnight – für uns als Kirchspiel ein Grund gemeinsam zwei Tage im Stadtteil zu feiern: am 25.-26.05. rund um die Christuskirche! Viele Stände und zwei Bühnen waren aufgebaut. Am Samstag hörte man zwischen 14 und 22 Uhr nonstop Musik von Soul über Männerchor und Jazz bis zum Jubiläums-Gospelkonzert. Den Festgottesdienst feierten wir am Sonntag mit Gospel- und Posaunenmusik unter freiem Himmel. Das Wetter war meist sonnig und warm. Selbst das Gewitter am späten Samstagnachmittag konnte den Spaß der zahlreichen jungen Familien und auch Senioren nicht bremsen. Alle waren gut versorgt durch Bratwurst, Bier, Falafel oder Eis. Die Kinder sprangen auf der Hüpfburg, hörten Geschichten, bastelten oder spielten auf dem danebengelegenen Kindergartengelände. Das absolute Highlight beider Tage war die neu eingeweihte KLETTERKIRCHE, an der sich lange Schlangen sowohl aus Neulingen als auch erfahrenen Kletterern bildeten. Am Sonntagnachmittag begegneten sich Jung und Alt an einer langen Kaffeetafel. Hier stellten sich verschiedene Gruppen und Projekte aus dem Kirchspiel in heiterer Stimmung vor. Ein Dankeschön an alle, die sich vor oder hinter den Kulissen für das gelungene Fest eingesetzt haben!

Sebastian Klein



■ Einladung zur neuen Saison

Am 25. und 26.05. ging die 25. Saison der Gospelsnight Dresden mit einem großen Jubiläums- sowie Stadtteil- und Straßenfest rund um die Christuskirche zu Ende.

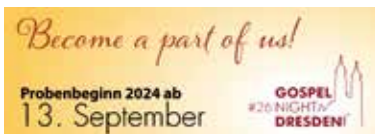
Begonnen hatte es am Samstag mit einem Gospelworkshop unter der Leitung des bekannten dänischen Chorleiters Hans Christian Jochimsen. Mit 160 Sängerinnen und Sängern wurden in einer einzigartigen Atmosphäre vier Gospelsongs einstudiert und abends beim Jubiläumskonzert aufgeführt.

Wir freuen uns, mit unseren Chorleitern Hannes Rauschelbach und Kevin Fischer nach dieser gelungenen 25. Jubiläumssaison ab September auch in die 26. Saison zu gehen. Probenstart ist am **13.09.** Wir freuen uns auf viele neue und altbekannte Sängerinnen und Sänger, die Spaß am Gospel und Freude haben, mit uns zu singen, zu tanzen und zu feiern.

Geprobt wird jeden Freitag von **19 bis 21 Uhr** im Gemeindesaal der Christuskirche Strehlen.

Weitere Informationen, Impressionen des Jubiläumswochenendes und Veranstaltungen sind auf der Website unter <https://gospelsnightdresden.com> zu finden. Wir freuen uns Sie in der neuen Saison begrüßen zu dürfen.

Andreas Steffens



Vater-Kind-Camp – ein besonderes Erlebnis!

Arbeit, Haushalt, Garten, Einkauf, Auto, Kinderturnen, Klavier, Hausaufgaben ... Familien haben einen gut gefüllten Kalender. So bleiben meist nur kleine Lücken für gemeinsame Aktionen. Genauso wichtig wie die Familienzeit ist für Kinder, Mama oder Papa mal nur für sich allein zu haben. Ein Vater-Kind-Wochenende gibt dazu die Möglichkeit. Im sonnigen Mai konnten Väter mit jüngeren Kindern „Was(s)er leben“: Zelten, Lagerfeuer, Wasserräder oder Staudämme bauen, singen und hören: „Gott trägt uns, wie ein Boot vom Wasser getragen wird und Gott gibt uns Wasser zum Leben.“ Kinderaugen leuchteten, die Väter waren glücklich und umgekehrt.

Nach dem Vater-Kind-Wochenende ist vor dem Vater-Kind-Wochenende!

Väter, die jetzt Lust bekommen haben, können sich für das nächste Vater-Kind-Camp (für Kinder ab 7 Jahre) gleich anmelden. Das ist ein Kooperationsprojekt mit der Familienbildung in Prohlis und bietet eine Vielzahl von Aktivitäten, die sowohl Spaß als auch wertvolle gemeinsame Zeit ermöglichen. Inmitten der malerischen Natur von Moritzburg erwartet Euch ein Programm voller Abenteuer und Spiele. Durch die gemeinsamen Aktivitäten und Herausforderungen entsteht ein starkes Band, das den Alltag bereichert und unvergessliche Erinnerungen schafft.

Zeit: **13.-15.09.**

Ort: Bad Sonnenland bei Moritzburg

Anmeldung / Informationen über:

toni.menzel@evlks.de

Andreas Majta und Toni Menzel



Kirchspielgottesdienst im Park von Schloss Nöthnitz

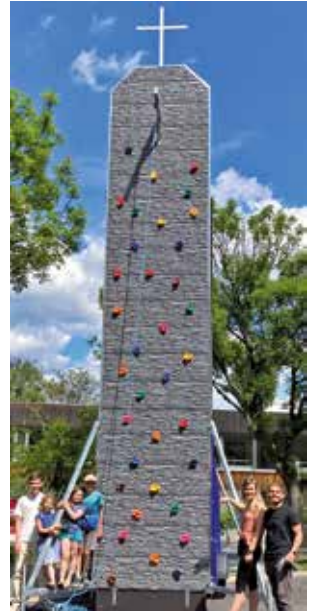
Am **25.08., 10 Uhr** feiern wir den Gottesdienst im Nöthnitzer Schlosspark Bannewitz. Unsere Posaunenchöre werden an diesem Sonntag gemeinsam musizieren. Man kann sich im Gras auf der mitgebrachten Decke niederlassen oder auf den Bänken Platz nehmen. Bitte nutzen Sie den kleinen Parkeingang an der Winckelmannstr., Ecke Rosentitzer Str. Anschließend ist ein Picknick geplant, das bitte jede und jeder selbst mitbringt. Für Kaffee und Getränke wird gesorgt sein. Bei schlechtem Wetter feiern wir den Gottesdienst in der Leibnitzer Kirche.

Wolf-Jürgen Grabner

■ Ein Fall für die Höhe

Endlich ist es soweit! Anlässlich des Gospelnight-Jubiläums am letzten Maiwochenende wurde die Kletterkirche zum ersten Mal aufgebaut. Neben dem Duft vom Grill und guter Musik erklommen rund 200 Menschen den 7,6 Meter hohen Kletterturm. Um Grenzen zu überwinden, braucht es also nur einen Klettergurt. Dann spielen weder Geschlecht, Alter und Beruf eine Rolle. Neben vielen Kindern, die sich an dem gemeindepädagogischen Angebot freuten, bestiegen auch Pfarrpersonen und Menschen von über 80 Jahren die Kletterkirche. Auch „alte Kletterhasen“ haben mit großer Freude den Aufbau des Turms unterstützt, der ein altes Hobby von ihnen wieder aufleben ließ. So konnten auch zahlreiche Teamer:innen und Begeisterte für den geplanten Klettertreff, der gegen Ende des Jahres startet, gewonnen werden. Besonders in Erinnerung geblieben sind die Kämpfer:innen, die mit jedem Anlauf ein paar Züge weitergekllettert sind, bis sie es ganz nach oben geschafft haben. Zu vertrauen, dass die Sichernden halten, machte gleich die Lobpreis-Liedzeile lebendig: „Ich erklettere den Berg mit meinen Händen weit offen, und ich springe von diesem Berg mit Sicherung“.

Toni Menzel



■ Was steht zur Wahl? Ein Podiumsabend mit Frank Richter

Am 01.09. sind Landtagswahlen in Sachsen. Aber was steht da eigentlich zur Wahl? Zusammen mit dem Theologen und Bürgerrechtler Frank Richter wollen wir dieser Frage nachgehen. Er gewährt uns Einblicke in seine gesellschaftlichen Analysen und politischen Erfahrungen. Vielleicht merken wir dabei, was gerade „auf dem Spiel steht“? Christlicher Glaube hat sich zu allen Zeiten politisch artikuliert – was ist mit Blick auf das christliche Menschenbild heute zu sagen? Wo ist Kritik an der Politik angebracht und mit welchen Lösungen gestalten wir eine zukünftige Gesellschaft?

Am **15.08.** gibt es einen Podiumsabend, um **19:30 Uhr** in der Leubnitzer Kirche. Die Moderation hat der Journalist und Theologe Andreas Roth übernommen. Das kann ein interessanter Abend werden, seien Sie dabei. Aber wirklich sinnvoll wird das Ganze erst, wenn Sie am 01.09. unsere Demokratie leben und wählen gehen.

Tobias Hanitzsch





Bibeltext - Stille - Gebet

Morgengebet	dienstags	7:50–8:10
-------------	-----------	-----------

Kirchenmusik *

Chor	mittwochs	19:30
Posaunenchor	02.08., 23.08., 13.09., 27.09., 04.10. 15.09. Beteiligung am Posaunenchor- Jubiläum in Strehlen	19:00

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche *

Christenlehre			
Gruppe 1	dienstags	14:30–16:00	
Gruppe 2	dienstags	16:30–18:00	
Konfirmanden 7. Klasse	mittwochs	16:30	C
Konfirmanden 8. Klasse	dienstags	16:30	C
Junge Gemeinde	dienstags	19:00	

Frauen

Weibernest	Donnerstag, 12.09.	20:00
------------	--------------------	-------

Männer

Männerstammtisch	Donnerstag, 22.08. und 26.09.	19:30
------------------	-------------------------------	-------

Senioren

Gemeindenachmittag	Montag, 02.09., Thema: SEGEN	14:30
--------------------	------------------------------	-------

Abkürzung des Raumes:

C = Christophorussaal, Leubnitz, Menzelgasse 2

Wenn nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Kirche Bannewitz statt.

* außer in den Ferien

Pfarramt Bannewitz

Ab sofort können Sie für Ihre pfarramtlichen Anliegen einen Termin vereinbaren, zu welchen eine Mitarbeiterin / ein Mitarbeiter ins Pfarramt Bannewitz kommt (oder wenn gewünscht zu Ihnen nach Hause nach Bannewitz bzw. Kleinnaundorf). Rufen Sie uns dazu während der Öffnungszeiten der Kirchspielverwaltung in Leubnitz an (s. S. 42), und wir finden einen individuellen Termin. Dafür bietet das Pfarramt in Bannewitz auf Grund geringer Nachfrage keine regelmäßigen Öffnungszeiten mehr.

Alexandra Hanitzsch

Veranstaltungen & Berichte

Kino in der Kapelle



Landkino zeigt am 15.08., 19 Uhr „Das Lehrerzimmer“. Anschließend Gespräch.

Am Donnerstag, den **05.09.** wird um **20 Uhr** in der Kapelle Kleinnaundorf wieder Kino angeboten: Der Film wagt einen Spagat zwischen Antisemitismus und Alltagsrassismus und zeigt, was sich teils auf deutschen Schulhöfen abspielt.

Uwe Wallis

Weibernest

Donnerstag, den 12.09.

Wir treffen uns **16:30 Uhr** an der Kirche und fahren nach Dresden zum Kugelgenhaus. Dort ist für 17 Uhr eine Sonderführung für uns organisiert. Im Rahmen des Caspar David Friedrich-Jubiläums gibt es eine Ausstellung: „Malerinnen der Romantik“.

Im Anschluss gehen wir noch zusammen zum Abendessen.

Andrea Wallis

Annahme der Erntegaben

Kirche Bannewitz am Samstag, **21.09., 9-11 Uhr**

Kapelle Kleinnaundorf am Samstag, **05.10., 9-11 Uhr**

Die Erntegaben sind für den Stoffwechsel e. V. bestimmt. Folgendes ist hilfreich: Haltbare Wurst, Wiener Würstchen im Glas und Wurstkonserven, H-Milch, Gemüsekonserven, z.B. Tomaten, Direktsäfte aller Art, Reis, Nudeln, Kakaopulver, Kaffee, Tee für Kinder, haltbares frisches Obst und Gemüse, Aufstriche usw. Wenn möglich, gern regional und fair gehandelt.

Dorothea van Loyen

Bannewitzer Erntedank- und Herbstfest



In diesem Jahr feiern wir am Sonntag, **22.09.**, ein Straßenfest gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern aus dem Dorf. Start ist **10:15 Uhr** mit dem Erntedankfest-Gottesdienst vor der Kirche. Anschließend präsentieren sich verschiedene lokale Akteure, es gibt Mitmachangebote, sportliche Herausforderungen an der KLETTERKIRCHE, musikalische Beiträge von Bands und Bläsern der Musik-, Tanz- und Kunstschule sowie Fahrten zu weiteren Festorten mit der „Possendorfer Heddl“. Bei Bratwurst und Bier bzw. Kaffee und Kuchen ist Gelegenheit, über den Gartenzaun zu schauen und mit Nachbarinnen und Nachbarn ins Gespräch zu kommen! Unsere Dankbarkeit zeigen wir auch, indem wir an andere denken. Es werden Spenden zugunsten des Stoffwechsel e. V. gesammelt. Der Verein macht sich mit Gott im Herzen für Kinder, Jugendliche und Familien in Dresden stark.

Judith Wegener



Konzert „Musik für neue Töne“ in Kleinnaundorf

Der niederländische Songwriter und Troubadour Stefan van de Sande macht auf seiner diesjährigen Deutschlandtournee einen Zwischenstopp am **26.09.** in der Kapelle in Kleinnaundorf (Saarstr. 1). Er stellt sein neues Album „The Balloon“ vor. Stefan ist ein echter Troubadour, spielt und singt über das Leben und die Liebe und berührt dich zutiefst, wenn du ihm irgendwo in deinem Leben begegnest. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Unkosten wird gebeten.

Carola Pöhlmann

“Musik für neue Töne“

Sonderkonzert „The Balloon“



Stefan van de Sande (NL) – Songwriter und Troubadour
mit seinem neuen Album

Donnerstag, 26. September 2024 um
20:00 Uhr

Fürbittanliegen

Gottes Segen zum Geburtstag wünschen wir:

- 93. Dr. Ludwig Eberlein
- 85. Klaus Lindner, Gisela Just
- 80. Dr. Rüdiger Poll

**Kirchenmusik ***

Posaunenchor	dienstags	19:30	C
Kantorei	mittwochs	19:30	C
Kurrende I	donnerstags	15:15-16:00	C
Kurrende II	donnerstags	17:00-17:45	C
Jugendchor	donnerstags	18:45	C

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche *

Krabbelgruppe	mittwochs	9:30-11:00	KGo
Christenlehre 1.-2. Klasse	dienstags	14:30-15:30	P
Christenlehre 3.-4. Klasse	dienstags	16:00-17:00	P
Teentreff	donnerstags	17:45-18:45	JE
Konfirmanden			
7. Klasse	mittwochs	16:30-18:00	C
8. Klasse	dienstags	16:30	C
Junge Gemeinde **	freitags	18:30-21:00	JE

Frauen

Treffpunkt „EVA“	Dienstag, 13.08. und 10.09.	19:30	P
------------------	-----------------------------	-------	---

Männer

Treff für Väter	Montag, 16.09.	20:00	P
Männertreff	Mittwoch, 14.08. und 11.09.	19:00	P

Senioren

Seniorenkreis	Mittwoch, 07.08. und 04.09.	14:00	L
---------------	-----------------------------	-------	---

weitere Angebote

Offene Kirche	samstags	14:00 - 18:00	K
---------------	----------	---------------	---

Abkürzung der Räume:

C = Christophorussaal, Menzelgasse 2

KGo = Kindergottesdienstraum, Menzelgasse 2

P = Paulinum, Altleubnitz 1

JE = Jugend-Eck, Altleubnitz 1

L = Raum Lydia, Menzelgasse 2

* außer in den Ferien

** vom Jugendamt der
Stadt Dresden gefördert



Bericht von der Stiftung Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra

In der Sitzung der Stiftung Anfang Juni wurden Thomas Günther, Michael Schneider und Pfarrer i.R. Andreas Horn als Mitglieder des Vorstandes für das vergangene Jahr entlastet und vom Stiftungsrat für die nächsten fünf Jahre bestätigt. Zum Stiftungsrat, der das übergeordnete Gremium darstellt, gehören Falk Beuchel, Petra Köhler, Joachim Zimmermann, Pfarrer Wolf-Jürgen Grabner und als Vorsitzender Gerold Janssen.

Thomas Günther stellte in seinem Bericht die Bilanz und die Anlagestrategie der Stiftung vor und deutete Wege an, diesen erfolgreichen Weg mit möglichst großer Öffentlichkeitswirkung weiter zu verfolgen. Die Stiftung konnte in den vergangenen Jahren über 300 000 Euro als Zustiftungen einsammeln, von deren Erlösen die Verkündigungsdienste in Leubnitz-Neuostra mit einer jährlichen Auszahlung profitieren. Die zurückgehenden Einnahmen der Landeskirchen werden es perspektivisch nötig machen, solchen Initiativen in den Gemeinden eine viel größere Bedeutung zukommen zu lassen. Deshalb soll die Stiftung in den Gemeindeversammlungen und in der öffentlichen Wahrnehmung regelmäßig in Erscheinung treten. Weitere kleinere und größere Summen sind herzlich willkommen!

Zustiftungen sind möglich: Stiftung Kirchgemeinde Dresden Leubnitz-Neuostra;

Bankverbindung Kreditinstitut: KD-Bank (Bank für Kirche und Diakonie eG);

IBAN: DE23 3506 0190 1626 8700 11, BIC: GENODED1DKD.

Bitte notieren Sie auf Ihrer Überweisung „Zustiftung Grundstock“ und geben sie Name und Adresse für die Ausstellung der Spendenbescheinigung an.

Andreas Horn

Einladung zum Teenietreff



Hey Du ...,
... hast Lust Menschen deines Alters zu treffen?
... magst über Gott und die Welt sprechen?
... magst tolle Gemeinschaft und Musik?
... hast Lust auf Spiel, Spaß und Schokolade?
... bist in der 5. Klasse oder älter?
Dann bist Du herzlich eingeladen zum Teenietreff in Leubnitz!

Wann und Wo?

Immer donnerstags im Jugendeck – jeweils von **17:45 – 18:45 Uhr!**

Anmeldung per E-Mail:

Daniela.Kankowski@evlks.de

Ich freu mich auf Dich!

Daniela Kankowski

Anfänger-Gottesdienst

Egal ob Schulanfang, Eintritt ins Rentenalter, eine neue Arbeitsstelle, der Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums ... einen Anfang zu wagen ist immer verbunden mit Neugier und Erwartungen. Es braucht neue Kraft und einen neuen Blick. Wir müssen uns auf das Neue einstellen, unsere Haltung anpassen. Gott fordert Menschen immer wieder dazu auf, Neues zu wagen und er schenkt seinen Segen denen, die aufbrechen und das Wagnis eingehen. Im SchulAnfängergottesdienst am **11.08., 10:30 Uhr** wollen wir Dich / Sie persönlich für den Neubeginn segnen. Wir feiern dies als Familiengottesdienst, denn Anfänger können wir alle sein – jung und alt!

Tobias Hanitzsch

Kindertreff – Wie ein Fisch im Wasser

Was haben Fische eigentlich mit der Bibel zu tun? Und werden wir am **16.08.** auch Fische auf dem Pfarrhof Leubnitz finden? Komm von **15 – 18 Uhr** vorbei und finde es heraus!

Wie immer sind alle Kinder der 1.-4. Klasse zum Kindertreff eingeladen. Wir werden miteinander singen, beten, Geschichten hören und eine Menge basteln. Anmeldung ist über die Website des Kirchspiels möglich.

Das Team des Kindertreffs



Gottes Farben – Gottesdienst für Kleine Füße



Rot wie die Erdbeere, Gelb wie die Sonne, Grün wie die Blumenwiese und Blau wie der Himmel ... Aber welche Farbe ist nun eigentlich die Wichtigste? Und ist bunt besser als einfarbig? Diesen Fragen wollen Schleifchen und Senkel zusammen mit dem Vorbereitungsteam und hoffentlich vielen kleinen (und großen) Füßen am **01.09.** nachgehen. Mal hell, mal dunkel, mal kräftig, mal blass – so zeigen sich Gottes Farben im Regenbogen als Zeichen: Gott meint es gut mit uns und verlässt uns nicht.

Herzlich eingeladen sind Kinder im Alter von 0-4 Jahren mit ihren Eltern. Beginnen wollen wir **10:30 Uhr** in der Leubnitzer Kirche mit dem Hauptgottesdienst, parallel gibt es Kindergottesdienst für größere Geschwisterkinder.

Anne Mütze



■ Schön war's ... unser Stammeslager

„Wir schicken den Wasserfloh über den Jordan und den Wetterfrosch in die Mulde ...“ so lautete unser Thema und es ging rund.

Zu unserer gemeinsamen Lagerfahrt über Pfingsten begaben wir uns in das Muldental nach Höfgen (Grimma). Dort versuchten wir spannende Zusammenhänge von Mulde und Jordan sowie Wasserfloh und Wetterfrosch herauszufinden.

Im kommenden Schuljahr treffen sich die Wölflinge (ab 2. Klasse) wieder 14-tägig, mittwochs 16-18 Uhr auf dem Pfarrhof. Fragen an: stamm_heiliger_born@vcp-sachsen.de
Gefördert durch die Stadt Dresden und das Land Sachsen.

Philipp Dreher



■ Ehrenamtstag



Die Gemeindeglieder sagen einander Danke! Danke, für alle Ehrenämter, wo jede und jeder mit Herz und Verstand, mit Glaube und Liebe sich in die Gemeinde einbringt und wir gemeinsam Kirche sein können. Einmal im Jahr sollen die Ehrenämter im Mittelpunkt stehen und gewürdigt werden. Am **12.09.** ist es wieder so weit. Ab **17:30 Uhr** sind alle Ehrenamtlichen herzlich zu einem kleinen Abendbrot im Christophorussaal eingeladen. Ab **18:30 Uhr** beginnt unser Programm in der Leubnitzer Kirche mit einem biblischen Puppenspiel für Jung und Alt. Nach einer Pause ist dann Stummfilmzeit; Kantor Clemens Lucke wird dazu fröhlich auf der Orgel improvisieren. Sie sind herzlich dazu eingeladen, auch wenn Sie meinen: „Ach, mein Beitrag ist doch ganz gering und nicht der Rede wert!“ Aber beim Ehrenamt zählt nicht, ob jemand viel oder wenig beiträgt, sondern, dass wir miteinander das Gemeindeleben gestalten - jede und jeder nach ihren oder seinen Begabungen und Kräften. Also seien Sie dabei!

Für die Planung bitten wir um eine Rückmeldung im Pfarramt bis zum 30.08.

Tobias Hanitzsch



Veranstaltungen & Berichte

■ Schätze unserer Kirche

Ich kann mich immer noch nicht sattsehen an der Schönheit unserer Leubnitzer Kirche. Besonders die Kassettendecke lädt zum Staunen ein. Deshalb haben wir unsere Restauratorin Frau Wiedemann eingeladen, dass sie allen Interessierten noch etwas von den Erfahrungen ihrer Arbeit in der Leubnitzer Kirche erzählt. Am **28.09.** wird unsere Kirche schon im Erntedankschmuck erstrahlen und wir können ab **15 Uhr** spannenden kunsthistorischen Erklärungen und schönen musikalischen Klängen lauschen. Zugleich wollen wir an diesem Tag der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Ostsächsische Sparkasse Dresden sehr herzlich für ihre großzügige Unterstützung bzgl. der Sanierung unserer Kirche danken. Der neue KGV-Ausschuss für die Leubnitzer Kirche wird sich Ihnen vorstellen und Sie alle sind herzlich eingeladen diesen schönen Nachmittag in und mit der Leubnitzer Kirche zu erleben.

Tobias Hanitzsch

■ Krippenspiel

Bereits in vier Monaten ist Weihnachten. Für die Entwicklung eines Krippenspieles nicht zu viel Zeit. Alle, die in den Bereichen Schauspiel, Text, Requisite, Kostüm, Bühnenbau, Musik, Organisation, Technik etc. mitgestalten möchten, melden sich ab sofort bei Tobias Hanitzsch. Ein erstes Treffen findet am **25.09., 18:30 Uhr** in seinem Arbeitszimmer im Pfarrhaus statt.

Alexandra Hanitzsch



■ Kränzebinden zum Erntedankfest im Kindergarten



Das letzte Mal sagten alle: „Das machen wir wieder!“. Die Rede war vom gemeinsamen Kränzebinden am Freitag vor dem Erntedankfest. Also lassen wir eine Tradition entstehen und treffen uns am **27.09.** ab **14 Uhr** im Kindergarten Goppelner Straße 4. Für Kaffee wird gesorgt sein, nun braucht es noch Römer, Gartenschere, Bindendraht und natürlich herbstliche Blüten, Ähren und Ranken. Da dürfen Sie gern Material mitbringen. Die entstandenen Kränze tragen wir dann gemeinsam mit den Kindergartenkindern in die Leubnitzer Kirche und feiern dort **17 Uhr** einen ersten Erntedankgottesdienst. Am Samstagvormittag (**28.09.**) werden dann wieder viele Helfer gebraucht, um ab **10 Uhr** die Kirche festlich zu schmücken. Am Sonntag feiern wir dann mit dem Kindergarten und der Kurrende einen Familiengottesdienst zum Erntedankfest.

Tobias Hanitzsch



Du bist ein Segen für den Kindergarten

Liebe Brigitte, im Sommer wirst du deine Tätigkeit im Kindergarten beenden und in den Ruhestand gehen. Ich habe überlegt, wie ich diese Zeilen beginne: "Du bist ein Segen für den Kindergarten", das ist ein Satz, den ich nicht mit „gewesen“ – also der Vergangenheitsform – beenden kann. Der Segen Gottes geht nicht in Rente! Wenn du im August dein tägliches Wirken beendest, so wirkt der Segen, den du Kindern und Familien gebracht hast, weiter fort, er bleibt aktiv. Es ist dir in den vielen Jahren deiner Arbeit in unserem Kindergarten gelungen, Beziehungen zu bauen, von Gott zu erzählen, immer wieder neue kreative Ideen zu haben, Kindern und Familien eine positive Lebensidee zu vermitteln, ein offenes Ohr für die Kolleginnen zu haben oder ohne zu murren den Spätdienst für die erkrankte Kollegin zu übernehmen. Das ist ein Grund dir **DANKE** zu sagen für all das von dir Geleistete, verbunden mit dem Wunsch, dass du in Zukunft viel Zeit hast für deinen Mann, deine Mutter, Enkel, Hühner, Schafe, Pferde und all die Hobbys, die bis jetzt nicht verwirklicht werden konnten. Gottes Segen für Deinen Vollzeitjob zu Hause und viel Zeit mit Deinem Mann und Familie. Zum Erntedankfest in der Leubnitzer Kirche am **29.09.** möchten wir Brigitte Dreher im Rahmen des Erntedankgottesdienstes aus ihrem aktiven Dienst in der evangelischen Kirche entlassen, wer sich dem Dank anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.

Andreas Majta



Hurra, der Ruhestand ist da!

Im September 2020 nahm Uta Lembcke zunächst als Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung für Maria Kuntze die Arbeit in der Friedhofsverwaltung Leubnitz-Neuostra auf. Dank ihrer schnellen Einarbeitung in den Bereichen Bestattungen, Grabpflege und Friedhofsangelegenheiten konnte sie die entstandene Lücke vollends füllen. Mit ihrer stets freundlichen, zuverlässigen und vor allem ruhigen Art war sie nicht nur ein Segen und eine große Stütze für trauernde Angehörige, sondern bereichert unser Kollegium damit bis heute.

Am 31.07. verabschieden wir Uta Lembcke in ihren wohlverdienten Ruhestand und wünschen ihr für diesen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen. Es folgen hoffentlich noch viele Jahre gefüllt mit Leben, der Leidenschaft für Pflanzen und das Reisen sowie Zeit mit ihren Liebsten.

Wir sagen von ganzem Herzen **DANKE** für deine Unterstützung, liebe Uta!

Kevin Kotzsch



Zuckerwatte für alle

Mitten an einem Samstag, der zugleich auch Kindertag war, fand auf dem Spielplatz der Fritz-Busch-Straße ein Nachbarschaftspicknick statt. In Kooperation mit dem Hausprojekt 2n40 wurden in Windeseile zwei große Zelte aufgebaut, unter denen es neben zahlreichen Kuchen und belegten Brötchen auch eine Bastel- und Töpferstraße gab. Bei ausgelassener Stimmung tobten die Kinder mit Luftballons und auf dem Spielplatz. Immer wieder gesellten sich neue Anwohner dazu, die die Gelegenheit für anregende Gespräche und das Knüpfen neuer Kontakte nutzten. Ein besonderes Highlight des Nachmittags war die Verteilung von Zuckerwatte aus dem Auto heraus. Damit zeigte sich nicht nur am grauen Himmel ein kleiner Sonnenstrahl ...

Raah Elia Prescher



Fürbittanliegen

Gottes Segen zum Geburtstag wünschen wir:

- 97. Dorothea Espig
- 95. Horst Hünitzsch
- 94. Waltraud Müller, Gerhard Ansorge
- 92. Susanne Dietze, Ingeborg Thomas
- 91. Christine Pietsch
- 90. Christel Neubarth, Dr. Christoph Kirsten, Reina Bär
- 85. Siegfried Langanka, Brigitte Dörfler
- 80. Dr. Gerhild Walter, Gunter Glück, Albrecht Schmidt, Heidi Venus, Ursula Schmidt, Gabriele Bretschneider, Karin Schröder, Gisela Handtusch
- 75. Annerose Kuchta, Wolfgang Kühnel, Margret Kunath, Peter Pohl, Karl-Heinz Meier, Martina Schultz, Regina Glück

Getauft wurden:

Stella Ludwig, Victoria und Leonard Hoene, Pauline Thiele

Zur Silbernen Hochzeit wurden eingesegnet:

Heinrich und Cornelia Müller geb. Rudolph
Christian und Jana Schiller geb. Krziwon

Zur Goldenen Hochzeit wurden eingesegnet:

Walter und Christiane Markert geb. Anders

Zur Diamantenen Hochzeit wurden eingesegnet:

Roland und Ingrid Greiner geb. Kunzmann

Zur Eisernen Hochzeit wurden eingesegnet:

Emil Hans-Jörg und Margit Petzold geb. Beine

Christlich bestattet wurden:

Siegfried Koge	88 Jahre
Drago Sydorenko	1 Stunde
Rüdiger Opitz	59 Jahre
Karl-Heinz Wiedemann	86 Jahre
Ruth Königsmann geb. Zönnchen	97 Jahre



Kirchenmusik

Kantorei	mittwochs	19:30	Tz
Posaunenchor	donnerstags	19:00	Tz

Kinder und Jugendliche

Christenlehre *

1.-3. Klasse	mittwochs	15:30-16:30	PH LO
4.-6. Klasse	mittwochs	16:30-17:30	PH LO

Konfitreff	Dienstag, 20.08., 03.09.	17:00	K LO
	Samstag, 24.08.	10:00-12:00	K Pro

Junge Gemeinde **	donnerstags	18:00	Pro
-------------------	-------------	-------	-----

Senioren

Nachmittag für die Älteste Generation	Montag, 02.09.	15:00	PH LO
--	----------------	-------	-------

60 Plus	Montag, 09.09.	9:00-15:00	PH LO
---------	----------------	------------	-------

Weitere Angebote

Montags im Turm	Montag, 16.09.	20:00	Tz
-----------------	----------------	-------	----

Offene Schlosskirche	mittwochs	16:00-18:00	K LO
----------------------	-----------	-------------	------

Friedensgebet	sonntags	18:00	K RÖ
---------------	----------	-------	------

Abkürzung der Räume:

K LO = Schlosskirche Lockwitz

K RÖ = Kirche Röhrsdorf

PH LO = Pfarrhaus Lockwitz, Tögelstraße 1

K Pro = Prohlis Gemeindezentrum, Georg-Palitzsch-Str. 2

Tz = Turmzimmer Schlosskirche Lockwitz, Altlockwitz 2

* außer in den Ferien

** vom Jugendamt der
Stadt Dresden gefördert

Der Posaunenchor bläst ...

- 11.08., nachmittags** zum Gemeindefest im Pfarrgarten Lockwitz
31.08., 18 Uhr zur Bläserandacht vom Lockwitzer Kirchturm
22.09., 10 Uhr im Erntedankgottesdienst in Röhrsdorf
28.09., 18 Uhr zur Bläserandacht vom Lockwitzer Kirchturm
29.09., 10 Uhr im Erntedankgottesdienst in Lockwitz

Himmelfahrt in Röhrsdorf

Himmelfahrt ist kein Termin unseres Kalenders, sondern eine beständige Bewegung unseres Lebens nach oben, zu den ewigen Wohnungen, zu unserem endgültigen Glück, zur großen Gemeinschaft bei, na sagen wir es so kurz es geht: bei Gott. Jedes Jahr gibt es aus diesem Anlass und zur Erinnerung, wohin unser Leben uns letztlich führen wird, eine Einladung zum Gottesdienst in die Röhrsdorfer Kirche und hinterher einen Gaumen- und Ohrenschaus vor der Kirche. Bei fröhlichem Volksliedersingen mit Rainer Herzog und leckerem Kuchen oder Brot sitzt oder steht man unter schattenspendenden Bäumen, redet, singt, genießt und rückt dem Himmel ein Stück näher.



Vielen Dank allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Im nächsten Jahr sollten Sie unbedingt am 29.05.2025 dabei sein zu Himmelfahrt in Röhrsdorf.

Dieter Rau

Gemeindefest

Unser Gemeindepädagoge Michael Weigel und Pfarrerin Antje Hinze werden am Sonntag, den **11.08.**, um **14 Uhr** alle Kinder zum Schuljahresbeginn im Familiengottesdienst begrüßen und segnen.



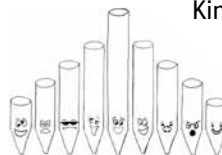
Im Anschluss erwartet uns im Pfarrgarten, Tögelstraße 1, Spiel und Spaß bei gemeinsamen Essen und Trinken. Für Getränke wird gesorgt, Kuchen oder Herzhaftes erbitten wir für das Büfett.

Antje Hinze

Orgelmusik für Vorschulkinder

Musikalisch geht's her bei der Orgelmusik für Vorschulkinder am Freitag, den **23.08.**, **9:30 Uhr**, in der Schlosskirche Lockwitz. Hier gibt es laute und leise Töne und wer kann so viele Töne gleichzeitig spielen? Interessierte Kinder und Eltern bitte im Pfarramt anmelden.

Dauer ca. 30 Minuten
Udo Löser





Florenz besucht Elbflorenz

Blühende Landschaften, freundliche Menschen, erlesene Kunst – unsere Gemeindefahrt nach Lockwitz vom 20. bis 25.06. hatte viele Perspektiven. Die wichtigste aber die Zukunftsperspektive: Die Gemeindefreundschaft geht weiter und wir hoffen auf einen Gegenbesuch 2026.

Angereist waren mit unserer Pastorin Susanne Dautel elf Personen. In Lockwitz wurden wir herzlich empfangen von Pfarrerin Antje Hinze und Familie Krätzschar: 2022 hatte alles mit dem Besuch des von Wilfried Krätzschar geleiteten Posaunenchores begonnen. Viele werden sich noch erinnern an dessen Konzerte, etwa vor unserer Kirche am Arno.



Bei unserem Besuch nun gab es gleich ein ganzes Feuerwerk an Höhepunkten: Der ehemalige Pfarrer der Frauenkirche führte uns durch das Gotteshaus, ein Stadtführer durch die Altstadt, einige von uns besuchten die vorzüglichen Museen. Eine Schifffahrt nach Schloss Pillnitz mit Spaziergang durch den Schlosspark und am letzten Tag – bei traumhaftem Wetter und klarer Sicht – eine Wanderung in der Sächsischen Schweiz. Hier konnten wir nachvollziehen, dass der Begriff „Deutsches Florenz“ seine Berechtigung hat – wegen der Kunstschatze Dresdens und wegen seines malerischen Umlandes.

Besonders in Erinnerung bleibt uns Lockwitz und sein Pfarrhaus inmitten des parkähnlichen Gartens. Gleich mehrfach waren wir zu Gast unter der großen Linde: zum Frühstück mit Posaunenmusik, zur Verköstigung mit Meißner Weinen und sächsischen Schmankerln, zum Grillen mit der Gemeinde. Viele Gespräche ergaben sich, viele Versprechen auf ein Wiedersehen wurden ausgetauscht. Festliche Höhepunkte waren der Sonntagsgottesdienst sowie die Johannisfeier auf dem Lockwitzer Friedhof in roter Abendsonne.

Ein herzliches Dankeschön. Wir haben uns bei euch sehr wohl gefühlt! Arrivederci!

Christiane Büchel, Evangelisch-Lutherische Gemeinde Florenz

Tag des offenen Denkmals



Der Tag des offenen Denkmals hat sich seit langem zu einem der wichtigsten kulturhistorischen Ereignisse für jedermann etabliert. Da ist es selbstverständlich, dass auch dieses Jahr die Schlosskirche Lockwitz und die Kirche Röhrsdorf ihre Türen am Sonntag, den **08.09.** von **10 bis 17 Uhr** für alle Interessierten und Neugierigen geöffnet haben. Als kulturelle und historische Kleinode der Region ist in ihnen viel zu entdecken. Darüber hinaus findet um **11 Uhr** eine Kirchenführung für die ganze Familie mit Manfred Richter statt und um **14 Uhr** wird Musik für Orgel (Udo Löser) und Saxophon (Thomas Seibig) geboten – beides in Lockwitz.

Antje Hinze und Michael Klein

Veranstaltungen & Berichte

■ Wanderung

Am Montag, **09.09.**, wandert Christoph Schneider mit allen Wanderfreudigen auf dem Patrouillen-Weg um die Festung Königstein. Wir treffen uns um **9 Uhr** auf dem Pfarrhof in Lockwitz, Tögelstraße 1, und verteilen uns dann auf die Autos. Rückkehr ist bis 15 Uhr.

Antje Hinze

■ 18. Lockwitzer Kammermusik

Unter der Überschrift „Herbstliche Saitenklänge“ erleben Freundinnen und Freunde der Lockwitzer Kammermusik am Samstag, dem **21.09., 19:30 Uhr** in der Schlosskirche Lockwitz einen kammermusikalischen Herbstauftakt.

Marjana Winkler / Violine, Martin Borck / Violoncello musizieren in verschiedenen Besetzungen ein herbstlich buntes Programm quer durch die Jahrhunderte von Haydn über Mysliveček und Glière bis hin zu lateinamerikanischer Musik des 21. Jahrhunderts. Seien Sie gespannt und neugierig auf bekannte Klänge und unbekannte Entdeckungen, die sich mit dieser besonderen Formation aus drei Streich-instrumenten ergeben!

Der Eintritt ist wie immer frei, um Spenden wird gebeten.

Marjana Winkler und Ulf Hinze

■ Erntedankgaben und Erntedankgottesdienst



Seit vielen Jahren bedenkt die Lockwitzer Schlosskirchgemeinde zum Erntedankfest das Gut Gamig. Wir Bewohner im Haus an der Kapelle können hier leben und arbeiten und uns trotz gesundheitlicher Einschränkungen mit unseren Fähigkeiten einbringen. Viele der Bewohner verfügen nur über geringe finanzielle Mittel.

Die Erntedankgaben, wie z.B. Getreideprodukte wie Nudeln, Reis und Konserven, helfen

uns zu wirtschaften. Besonders gefreut haben wir uns über die selbstgemachten Marmeladen und Konfitüren und das eingekochte Kompott. Das hatte etwas von Oma, von Kindheit und Umsorgtsein. Frisches Obst und Gemüse konnten wir dagegen nicht so schnell verbrauchen oder verarbeiten. Es dankt herzlich das

Team aus Gamig

Erntedankgaben zum Schmücken der Kirche

und zur Weitergabe an das Gut Gamig werden dankbar entgegengenommen:

Samstag, **21.09., 10–12 Uhr** in der Kirche Röhrsdorf

Freitag, **27.09., 16–18 Uhr** in der Kirche Lockwitz

Antje Hinze



Cantus aestivus

Sonntag, 18.08., 17 Uhr, Kirche Röhrsdorf
sommerliche Klänge von Himmel und Erde,
geistliche und weltliche Vokalmusik mit dem
Dresdner Männervocalensemble Vorsicht Se-
riös.

Martin Neumann



Unsere Konfirmand:innen



Konfirmiert wurden aus den Gemeinden Lockwitz und Prohlis: Sarah Geis, Nils Marschel, Valentin Müller, Vanessa Priewitzer, Talea Sagwitz, Jolinda Schäfer und Marlene Wagenknecht

Fürbittanliegen

Gottes Segen zum Geburtstag wünschen wir:

- 100. Thea Lüttich
- 95. Helga Fiedler, Ruth Helaß
- 91. Manfred Scherzer
- 85. Dieter Schulze, Renate Weber, Reinhard Epperlein, Irmgard Jähne, Brigitte Höhnel
- 80. Hannelore Ritscher, Marlen Förster, Bernd Wetzig, Siglinde Schimmel
- 75. Günther Wolf, Hannelore Siebert

Getauft wurden:

Hanna Braun, Stine Herzog

Aufgenommen wurden:

Gabriele und Uwe Wolf

Christlich bestattet wurden:

Christina Hofmann

**Begegnung – Bibelarbeit – Gebet**

Prohliser Mittagstisch	dienstags	12:00-13:30
Selbsthilfegruppe		
„Leben ohne Alkohol“	dienstags	17:30
Fürbittgebet für die Kirche und unsere Gemeinde	Montag, 12.08., 09.09.	18:30
Helferschaft	Freitag, 27.09.	10:00
After 7 (Themen-, Bibel- und Glaubensgespräche Ü30, U50)	Dienstag, 24.09.	19:00

Kirchenmusik

Trommelgruppe / Kinderchor **	donnerstags *	17:00
Blechbläser	montags, nach Absprache	17:30
Flötenorchester	mittwochs, nach Absprache	17:30
Chor „Kantorei Prohlis“	mittwochs	19:00
„Prohlis Gospel Singers“	montags *	19:00
Bitte informieren Sie sich bei Thomas Neumeister über den genauen Probenmodus!		

Kinder und Jugendliche *

Christenlehre (1.-6. Klasse)	donnerstags	16:00-17:00	
Konfi-Treff	dienstags	17:00-18:30	K LO
Junge Gemeinde **	donnerstags *	18:00	

Frauen

Frauengesprächskreis	Donnerstag, 08.08., 05.09.	14:30
----------------------	----------------------------	-------

Abkürzung des Raumes:

K LO = Schlosskirche Lockwitz
 Wenn nicht anders vermerkt, finden die
 Veranstaltungen in der Kirche Prohlis,
 Georg-Palitzsch-Str. 2 statt.

* außer in den Ferien
 ** vom Jugendamt der
 Stadt Dresden gefördert



■ **Letzter GEBASI-Nachmittag 18.08.**

Noch einmal sind Kinder zwischen 3 und 8 Jahren mit ihren Eltern ab **16 Uhr** in die Prohliser Kirche eingeladen. In der Kirche liegen Flyer aus – bitte geben sie die an Familien in ihrer Nachbarschaft oder im Bekanntenkreis weiter, die nicht zur Kirche gehören – für sie ist diese Aktion besonders gedacht. Und an dieser Stelle mal ein ganz herzliches Dankeschön an das Mitarbeiterteam (jedesmal ca. 20 Ehrenamtliche!), die sich in grandioser Weise schon seit Jahren für dieses Projekt engagieren! Es macht einfach Freude mit so vielen Leuten gemeinsam die schönste Botschaft der Welt weiterzugeben!

Michael Sollfrank



■ **Sommermusik im Heim**

Kantorei und Flötenorchester gestalten am Mittwoch, **28.08.** um **16 Uhr** auf mehreren Stationen des Albert-Schweitzer-Heimes eine kleine Sommermusik zum Zuhören und Mitsingen.

Thomas Neumeister

■ **Erntedankfest in Prohlis**

Sonntag, 29.09., 10 Uhr

Wer zum Schmuck der Kirche Prohlis zum Erntedankfest beitragen möchte, kann die Gaben und Blumen am Freitag, **27.09. von 10 bis 12 Uhr** im Pfarramt Prohlis abgeben. Auch in diesem Jahr wollen wir mit der Kollekte die Initiative „Menschen in Not“ und damit Kinder mit Behinderung in Lagodechi, Georgien, unterstützen.

Bettina Reinköster

■ **Start Konfi-Treff in der Prohliser Kirche**

Die Konfis der 7. und 8. Klasse werden am Samstag, **24.08. von 10 bis 12 Uhr** einander und den Konfi-Treff in spielerisch lockerer Weise kennen lernen. Wer bisher noch nicht angemeldet ist, kann gern spontan dazu kommen. Auch Freunde, die einfach mal reinschnuppern wollen, was der Konfi-Treff ist, können gern mitgebracht werden.

Bettina Reinköster

■ **Hausmeistertätigkeit in Prohlis**

Nachdem wir Jürgen Weiß in den Ruhestand verabschiedet hatten, stellte sich die Frage, wer die 50%-Anstellung übernehmen könnte. Schon zum 01.02. hat Isabella Pertus als Reinigungskraft für die Innenräume angefangen. Seit dem 01.05. ist Darius Kankowski für die Außenanlagen und kleineren Reparaturen zuständig. Beide sind auch schon auf dem Friedhof Lockwitz tätig. Wir freuen uns sehr, dass damit die Pflege von Haus- und Grünanlagen in Prohlis wieder in guten Händen ist!

Bettina Reinköster

■ Wir erinnern an Pfarrer Gottfried Gränitz

Pfarrer Gränitz war von Oktober 1975 bis April 1989 Pfarrer in der Kirchgemeinde Dresden-Prohlis.

Er verstarb am 15.05., wenige Tage nach seinem 88. Geburtstag. In einer Trauerfeier nahmen Angehörige, Pfarrerkollegen, Mitarbeiter und Freunde Abschied.

Das Leben von Pfarrer Gränitz war geprägt von aktivem Tun. Auch wir Prohliser haben davon profitiert.

Gottfried Gränitz suchte – nach der Sperrung des Prohliser Schlosses – Räume für die Gemeinde. Er war maßgeblich an der Abtrennung des zweiten Pfarrbezirkes (Reick-Torna-Prohlis) von der Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra beteiligt. So gab es ab dem

01.01.1978 die eigenständige Kirchgemeinde Dresden-Prohlis. Er suchte Mitarbeiter:innen für alle Bereiche (Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Kirchenmusik, Verwaltung usw.).

In seinen Händen lag auch der Gemeindeaufbau als eine riesige Aufgabe. In dem auf ca. 30.000 Einwohner anwachsenden Neubaugebiet Prohlis mussten die Christen gesammelt und zu einer neuen Gemeinde zusammengeführt werden, ohne eine zentrale Begegnungsstätte zu haben.

Nach der Zusage der DDR-Regierung "Neue Kirchen – für neue Städte" wurde der Bau der Prohliser Kirche und des daneben stehenden Wohnhauses genehmigt. Damit kam eine neue, im Arbeitsumfang nicht abzuschätzende Aufgabe hinzu.

Nachhaltigen Segen bewirkte seine engagierte Gründung von Hauskreisen, Organisation und Durchführung lebendiger Gemeinderüstzeiten und der Einsatz für die Arbeit mit Menschen mit Behinderung. In der pfarramtlichen Arbeit wurde er von einer Vikarin und einer Pfarrerin unterstützt. Ohne die engagierte Hilfe von vielen Gemeindegliedern wäre diese umfangreiche Tätigkeit nur bedingt möglich gewesen

Mit Besetzung der zweiten Pfarrstelle in der Kirchgemeinde konnte sich Pfarrer Gränitz verstärkt für den Kirchbau einsetzen. Am 10.10.1982 konnte er bei der Kirchweih stellvertretend für die Gemeinde den Schlüssel übernehmen.

Trotz aller Arbeit hatte er immer ein „offenes Ohr“ für Seelsorgeanliegen der Gemeindeglieder. Schauen wir in dankbarer Erinnerung auf seine Dienstzeit in Prohlis zurück.

Andrea Pockrandt, Peter Eckhardt und Michael Sollfrank



Fürbittanliegen

Gottes Segen zum Geburtstag wünschen wir:

- 97. Adelheid Schultebeyring
- 94. Margot Schöbel
- 93. Ella Rüdiger
- 92. Lidia Knaus
- 91. Harald Dünnebieer
- 90. Brigitte Kohser, Inge Friedemann
- 85. Karl Huemer, Helga Bäcker, Gottfried Pohlert, Gieseltraud Böhme

- 80. Christian Wyrwoll, Brigitte Pohlert, Regina Jahn
- 75. Elvira Schwarz, Christine Kitze, Ursula Neuber, Ursula Storm, Lilia Len, Nina Gorbunov

Christlich bestattet wurde:

- | | |
|-------------------------|----------|
| Christa Behrens | 96 Jahre |
| Dr. Hans Joachim Franke | 94 Jahre |

**Bibelarbeit - Gebet - Begegnung**

Bibelgesprächskreis	Donnerstag, 12.09.	10:00	GH Kl. S
Bibel im Gespräch *	Montag, 05.08., 02.09.	19:30	GH Z1

Kirchenmusik

Streichorchester	montags	19:30-21:30	GH Kl. S
Choralschola (Gregorianik)	mittwochs	18:15	GH Kl. S
(Projektarbeit, bei Interesse bitte Termine bei Kantor Burkhard Rüger erfragen)			
Kantorei	mittwochs	19:30	GH Kl. S
Posaunenchor	donnerstags	19:45	GH Gr. S
mus. Früherziehung (4-6 Jahre)	freitags *	15:00	KiGa
Kurrende ** (1.-8. Klasse)	freitags *	16:30	GH Kl. S
Blockflötenkreis	freitags *	17:30	GH Kl. S

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe (0-3 Jahre)	donnerstags	9:30	St. Pe.
Kinderkreis (3-6 J.)	nach Absprache		
Christenlehre 1. Klasse	dienstags	16:30-17:30	
Christenlehre 2.-4. Klasse (1. Gr.)	montags	16:00-17:00	
Christenlehre 2.-4. Klasse (2. Gr.)	dienstags	15:30-16:30	
Christenlehre 5./6. Klasse	montags	17:00-18:00	
Konfirmanden 7. Klasse	donnerstags	17:00	
Konfirmanden 8. Klasse	donnerstags	18:00	
Junge Gemeinde **	freitags	19:00	JK

Frauen

Frauen im Gespräch	Dienstag, 17.09.	18:00	GH Z1
Frauen-Repaircafé *	Sonntag, 04.08., 01.09.	19:00	GH Z1

Senioren

Seniorentanz	Mittwoch, 07.08., 04.09.	10:00	GH Kl. S
Seniorenkreis	Freitag, 06.09.	14:00	GH Kl. S

Abholung des treffpunkt süd	24.09.-26.09.		GH Z 1
------------------------------------	---------------	--	--------

Abkürzungen der Räume:

GH Em = Gemeindehaus Empore
 GH Gr. S = Gemeindehaus Großer Saal
 GH Kl. S = Gemeindehaus Kleiner Saal
 GH Z1/5 = Gemeindehaus Zimmer 1/5

JK = Jugendkeller
 K-G = Kirche-Glashaus
 KiGa = Kindergarten
 Kl. S = Kleiner Saal
 St. Pe. = St. Petrus, Dohnaer Straße 53

* außer in den Ferien

** Angebot wird durch die Stadt Dresden und den Freistaat Sachsen gefördert

Veranstaltungen & Berichte

Einführung Burkhard Rüger



In einem Gottesdienst am **08.08. um 15 Uhr** wird Burkhard Rüger in der Dreikönigskirche in sein neues Amt als Landeskirchenmusikdirektor eingeführt werden. Der Gottesdienst ist öffentlich und Interessenten sind herzlich eingeladen.

Friedrich Christoph Ilgner

Konfirmandenunterricht

Das neue Konfirmandenjahr beginnt mit dem Gottesdienst zum Schuljahresanfang am **11.08. um 10:30 Uhr** in der Christuskirche. Die Konfirmandenstunde findet dann stets donnerstags in der Schulzeit statt, erstmalig am **15.08. um 17 Uhr** für die 7. Klasse und um **18 Uhr** für die 8. Klasse. Wir treffen uns direkt vor der Christuskirche. Die Konfirmanden der 7. Klasse vermerken bitte in ihrem Kalender, dass vom Nachmittag des **06.09.** bis zum Nachmittag des **08.09.** unsere erste Konfirmanden-Ausfahrt stattfinden wird.

Friedrich Christoph Ilgner

Lobpreisgottesdienst in Strehlen

Wir laden alle ganz herzlich zum Lobpreisabend in Strehlen am **17.08. um 19 Uhr** ins Gemeindehaus der Christuskirche ein. Das gemeinsame Singen zum Lob Gottes steht im Mittelpunkt. Die Lieder werden von der Band begleitet und angeleitet und Sie sind herzlich eingeladen mitzusingen, mitzuloben und mitzutanzten. Gemeindepädagogin Daniela Kankowski (Gemeindepädagogin) wird für uns den Abend mit einer Predigt bereichern. Egal ob jung oder alt, das gemeinsame Gotteslob verbindet. Komm also vorbei und bring am besten noch jemanden mit.

*Johanna Drechsel im Namen
des Lobpreisprojekt-Teams*

Händels „Messias“ - eine „Sternstunde der Menschheit“

Am **30.08. um 20 Uhr** laden wir zu einem Vortrag ein, der den „Messias“ von Georg Friedrich Händel zum Thema hat. Dieser Vortragsabend versteht sich als Hinführung zum Konzert am 28.09.

Der Kirchenmusiker Burkhard Rüger wird anhand von Klangbeispielen musikalische Besonderheiten dieses genialen Werkes thematisieren; Pfr. Ilgner wird Wissenswertes zum „Messias“ unter Benutzung des berühmten Aufsatzes aus den „Sternstunden der Menschheit“ erinnern. - Das ursprünglich für den 30.08. geplante Orgelkonzert mit Samuel Kummer muss leider entfallen.

Friedrich Christoph Ilgner



Erntedankfest

Am **22.09.** begehen wir das Erntedankfest. Wir erbitten wieder Ihre Erntegaben. Sie können am Samstag, den **21.09.** in der Zeit der Kirchenöffnung von **17 bis 18 Uhr** in die Kirche gebracht werden. Am Sonntag selber schmücken wir, wie gehabt, den Altar mit Erntegaben, die die Kinder vom Kindergarten und Christenlehre mitbringen.

Friedrich Christoph Ilgner





Kinderkirchentag

Am 05.05. haben wir zum ersten Mal einen Kinderkirchentag in Strehlen angeboten. Dies ist eine Mischung aus Kindergottesdienst und Kinderbibeltag. Der „Erste“ war sehr gelungen. In diesem Jahr stehen die Kinderkirchentage unter dem Motto der Jahreslosung „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“.

Im Großen Saal des Gemeindehauses spielte die Band, wir haben Taufgedächtnis gefeiert, ein Theaterstück gesehen zur Jahreslosung und in verschiedenen Gruppen sind wir kreativ und aktiv geworden.

Nach dem gemeinsamen Abschluss und dem Segen gab es für alle noch einen Imbiss. Einige Fotos geben einen kleinen Einblick in den Tag.

Am **01.09.** werden wir den 2. Kinderkirchentag feiern. Wir beginnen diesmal gemeinsam in der Christuskirche mit allen Gottesdienstteilnehmern um **10:30 Uhr**. Nach einem gemeinsamen Start gehen wir dann wieder ins Gemeindehaus. Dort singen wir mit der Band, sehen ein Theaterstück zur Jahreslosung und haben die Wahl bei verschiedenen kreativen Angeboten.

Nach dem gemeinsamen Abschluss und dem Segen gibt es das Angebot des Kirchencafés. Eingeladen sind alle Kinder von 3-12 Jahren.

Bitte vormerken: **01.09., 10:30 Uhr** Kinderkirchentag im Gemeindehaus

Kinderkirchentagsteam

Benefizkonzert 250 Jahre Caspar David Friedrich

Am **05.09.**, exakt zum Geburtstag von Caspar David Friedrich, lädt der Förderverein zur Erhaltung der Christuskirche Strehlen um **19 Uhr** herzlich ein in das Gemeindehaus der Christuskirche. Das Strehlemer Streichquartett wird Werke der Romantik zu Gehör bringen. Pfarrer Friedrich Christoph Ilgner wird zwischendurch anhand von Lesungen einige Werke des Malers vorstellen und einen Einblick in die Epoche der Romantik geben. Eintritt frei, Spenden herzlich willkommen.



Friedrich Christoph Ilgner

Neues aus der Christuskita

Herzliche Einladung zu unserem Christuskita-Farben-Fest am **06.09.**

Ab **15 Uhr** starten wir mit einem kleinen Programm der Kiga-Kinder. Danach gibt es ein buntes Buffet und viele farbige Spiel- und Kreativ-Angebote in unserem Kitagarten. Der Höhepunkt des Festes ist wieder eine Aufführung unserer Eltern-Theatergruppe.

Wir freuen uns über viele Gäste!



Das Team der Christuskita



Junge Gemeinde Rüstzeit Ostrov – Pfingstabenteuer im Regen

Hinter uns, als JG-Strehlen, liegt ein unvergessliches Zeltwochenende in Ostrov. Ostrov ist ein kleines Dorf ganz am Ende des Bielatal, schon auf tschechischer Seite. Der Zeltplatz und das umliegende Gelände waren für das Wochenende unsere Heimat. Was es bedeutet, „ein Zelt über dem Kopf zu haben“, haben wir ganz praktisch erlebt. Schon Tage vor dem Wochenende

Veranstaltungen & Berichte

waren die Wetteraussichten regnerisch. Was sich bestätigte, uns aber nicht davon abhielt eine geniale Zeit als Gruppe zu erleben. Als Leitungsteam durften wir uns über eine Teilnehmerzahl von 29 Jugendlichen und jungen Erwachsenen freuen. Auf dem Zeltplatz waren wir als so große Gruppe zwar auffällig, aber durchaus geschätzt, dass wir sogar abendliche Besucher an unserem wärmenden Lagerfeuer aufgenommen haben und



uns mit ihnen angeregt über unseren Glauben austauschen konnten.

Über das Wochenende begleitete uns in Andachten oder ganz praktisch das Thema Jüngerschaft und wie wir unser Leben auf das feste Fundament Jesus Christus bauen, damit wir auch in Stürmen des Lebens standhaft bleiben können. Das Thema wurde ganz praktisch, als wir zeitweise heftigen Regengüssen und Gewitter ausgesetzt waren. Wir durften Bewahrung erfahren, es sind alle Zelte trocken geblieben und abends konnten wir unsere Schuhe am Lagerfeuer trocknen.

Trotz einigen Planänderungen konnten wir alles durchführen und können dankbar, erfüllt und gestärkt auf ein gesegnetes Wochenende zurückblicken.

Wenn du auch Lust auf Abenteuer und Camping hast und im JG-Alter bist, dann halte dir das Pfingstwochenende 2025 frei. Da heißt es nämlich wieder für die JG-Strehlen: Auf geht's nach Ostrov. Mit dem Fahrrad ... Den Berg hoch ...

Diese erlebnispädagogische Maßnahme wird durch die Landeshauptstadt Dresden gefördert.

Johanna Drechsel im Namen des Leitungsteams

■ Lasst uns miteinander ...

Unter diesem Motto musiziert und feiert der Strehleener Posaunenchor. Bei vielen Anlässen, ob nun fröhlich oder traurig oder einfach zum Lob Gottes, lassen die Bläserinnen und Bläser ihre glänzenden Instrumente erschallen. In der Christuskirchgemeinde tun sie das seit mittlerweile 70 Jahren. Es ist ein herzliches Miteinander von Jung und Alt, Anfänger oder Profi, Schüler, Studentin, Gärtner, Ärztin. Sie alle im Chor verbunden schaffen miteinander Schönes. Lasst uns miteinander diese 70 Jahre feiern. Geprüft wird noch einmal intensiv bei einer Rüstzeit. Am Samstag, den **14.09.** um **18 Uhr** erklingen dann in der Christuskirche bei einer Abendserenade Werke aus verschiedenen Epochen, zum Teil gemeinsam mit der Orgel. Auch eine Uraufführung ist geplant. Danach wird gefeiert und am Sonntag, den **15.09.** um **10:30 Uhr** ertönen die Instrumente der aktiven und ehemaligen Strehleener zusammen mit allen Bläserinnen und Bläsern aus dem Kirchspiel, die Lust dazu haben, im Festgottesdienst.

Astrid Lamprecht



■ Werft die Netze neu aus - Einladung zum Zukunftstag am 21.09.

Zum Gemeindefest haben wir uns mit der Bibelstelle beschäftigt, in der Jesus seine Jünger auffordert, die Netze noch einmal neu auszuwerfen (vgl. Joh. 21,6). Als Gemeinde der Christuskirche Dresden Strehlen stehen wir möglicherweise auch an dem Punkt, an dem Jesus uns sagt, dass wir als Gemeinde unsere Netze neu auswerfen sollen.

Deshalb laden wir alle Gemeindemitglieder und diejenigen, die es noch werden wollen, herzlich ein, am Samstag, den **21.09., 9:30 Uhr** ins Gemeindehaus zu kommen. Gemeinsam möchten wir eine Vision für die Gemeinde entwickeln und herausfinden, was Jesus mit unseren Netzen vorhat, um sie zu füllen – im übertragenen Sinn, wie wir die Kirche wieder voll bekommen können. Neben verschiedenen Arbeitsthemen wird es auch reichlich Gelegenheit zum Austausch unter den Gemeindemitgliedern geben, um Netzwerke aufzubauen. Abgerundet wird der Tag mit einem gemeinsamen Mittagessen. Das Ende ist gegen 13:30 Uhr geplant. Bitte teilt diese Einladung gerne weiter und ladet auch weitere Gemeindemitglieder ein.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Friedrich Christoph Ilgner, Benjamin, Johanna und Tom Drechsel sowie Konstantin Hachmöller

■ Georg Friedrich Händel: Der Messias

Der Messias ist das erste und auch das bekannteste Oratorium, das Georg Friedrich Händel schrieb. Das im Jahre 1741 entstandene Werk war im Gegensatz zu den Bachschen Oratorien immer populär und hat eine ununterbrochene Aufführungstradition. Seit Januar probt die Strehlemer Kantorei, die für dieses Projekt auf 70 Sängerinnen und Sänger angewachsen ist, den Messias und freut sich auf die Aufführung am Samstag, **28.09., 17 Uhr** in der Christuskirche. Es singen Isabel Schicketanz / Sopran, Stefan Kunath / Alt, Benjamin Glaubitz / Tenor, Martin Schicketanz / Bass und die Strehlemer Kantorei. Das Telemannische Collegium Michaelstein spielt auf historischen Instrumenten. Die Leitung hat LKMD Burkhard Rüger.

Burkhard Rüger

Fürbittanliegen

Gottes Segen zum Geburtstag wünschen wir:

- 99. Änne Meßmer
- 96. Alice Großmann, Gerhard Lehmann,
Rosemarie Coblentz
- 95. Ingrid Jainsch, Siegfried Otto, Rosemarie
Schreiber, Eva-Maria Schoofs
- 94. Dr. Werner Ditscherlein, Helga Neuber,
Lieselotte Paler, Rosemarie Müller
- 93. Brigitte Tannert, Christa Pfaff,
Dr. Ursula Steudtner
- 92. Sigrid Kammer
- 91. Dr. Annerose Losse, Dr. Maria Eube,
Dorothea Pieringer,
- 90. Ingrid Scholz, Winfried Kuckla,
Dr. Klaus Scheidig, Gundula Oehmig,
Dr. Ursula Steger, Peter-Frank Findeisen,

- Thomas Nicolai, Brigitte Kupsch,
Siegfried Neujahr
- 85. Helga Jäschke, Gisela Jünger, Waltraud
Reck, Regina Rülcker, Sigrid Rother,
Paul-Gerhard Schmidt, Helga Mühle,
Rolf Olbrich, Heinz Reuter
- 80. Christine Barth, Dieter Pfeiffer, Christel
Lehmann, Brigitte Herzog, Margitta
Mellinger, Dora Thea Georgiev, Ingrid
Flache, Cornelia Weinmann-Richter
- 75. Marianne Fischer, Gabriele Franz,
Irmgard Franke, Dr. Charlotte Geilhufe

Christlich bestattet wurden:

- | | |
|------------------------------|----------|
| Paul Martin Erhard Ziller | 82 Jahre |
| Berta Margarete Gudrun Ladek | 92 Jahre |

Bankverbindungen



☐ Spenden, Kollekten, Teilnehmerbeträge, Kirchenmusikstellen & sonst. Überweisungen:

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36
Verw.-Zweck: RT0981 **Überweisungszweck und Kirchgemeinde**

☐ Kirchgeld:

Empfänger: Kirchspiel Dresden Süd
IBAN: DE67 3506 0190 1607 0000 30
Verw.-Zweck: Vor- und Nachname und Kirchgeld-Nr.

☐ Friedhöfe:

Leubnitz-Neuostra Empfänger: Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra 
IBAN: DE89 3506 0190 1607 0000 22
Verw.-Zweck: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

Lockwitz Empfänger: Schlosskirchgemeinde Dresden-Lockwitz 
IBAN: DE89 3506 0190 1605 4000 07
Verw.-Zweck: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

☐ Vereine & Stiftung:

Kirchenstiftung Leubnitz: Empfänger: Stiftung Kirchgemeinde Dresden Leubnitz-Neuostra 
IBAN: DE23 3506 0190 1626 8700 11
BIC: GENODED1DKD
Verw.-Zweck: Zustiftung Grundstock

Kirchenmusikverein Leubnitz: Empfänger: Verein zur Förderung und Pflege der Kirchenmusik in Leubnitz e.V. 
IBAN: DE71 3506 0190 1626 3400 12
BIC: GENODED1DKD
Verw.-Zweck: Kirchenmusik Leubnitz

Spenden für Orgel/ Förderverein Strehlen: Empfänger: Christuskirchgemeinde Dresden-Strehlen 
IBAN: DE92 8509 0000 4872 1010 00
BIC: GENODEF1DRS Raiffeisenbank Dresden
(abweichend von u.g. BIC)
Verw.-Zweck: Name und Adresse

Die Konten befinden sich bei der Bank für Kirche und Diakonie: **BIC: GENODED1DKD**

■ Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden Süd

Postanschrift: Altleubnitz 1, 01219 Dresden, Tel.: 0351-4 37 08 80, Fax: 0351-4 37 08 88,
Website: www.kirchspiel-dresden-sued.de, E-Mail: ksp.dresden-sued@evlks.de

■ Kirchgemeinde Bannewitz

Ev.-Luth. Kirche / Pfarramt Bannewitz

Kirchplatz 1, 01728 Bannewitz

Ev.-Luth. Friedenskapelle Kleinnaundorf

Saarstr. 1, 01705 Freital

E-Mail: kg.bannewitz@evlks.de

■ Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra

Kirche

Menzelgasse 4, 01219 Dresden

Ev.-Luth. Pfarramt

Altleubnitz 1, 01219 Dresden

Tel.: 0351-4 37 08 80, Fax: 0351-4 37 08 88

E-Mail: kg.dd_leubnitz_neuostra@evlks.de

Friedhofsverwaltung

Menzelgasse 2

Tel.: 0351-47 94 49 00, Fax: 0351-4 37 08 88

Friedhof.DD_Leubnitz_Neuostra@evlks.de

Kindergarten

Goppelner Str. 4, 01219 Dresden

Kindergartenleiter: Andreas Majta

Tel.: 0351-4 71 61 44, Fax: 0351-4 66 29 58

E-Mail: andreas.majta@evlks.de

■ Schlosskirchgemeinde Lockwitz

Kirche Lockwitz

Altlockwitz 2, 01257 Dresden

Kirche Röhrsdorf

Hauptstr. 12, 01809 Dohna / OT Röhrsdorf

Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Tögelstr. 1, 01257 Dresden

Tel.: 0351-2 84 03 02

E-Mail: kg.dresden_lockwitz@evlks.de

■ Kirchgemeinde Prohlis

Kirche und Kirchgemeindebüro

Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden

Tel.: 0351-2 84 11 49, Fax: 0351-2 84 12 25

E-Mail: kg.dresden_prohlis@evlks.de

■ Christuskirchgemeinde Strehlen

Gemeindebüro

Elsa-Brändström-Str. 1, 01219 Dresden

Tel.: 0351-4 71 03 30

E-Mail: buero@christuskirche-dresden.de

Kindergarten

An der Christuskirche 3, 01219 Dresden

Kindergartenleiterin: Katrin Rehde

Tel.: 0351-47 58 01 94

kita.dresden-christuskirchgemeinde@evlks.de

Öffnungszeiten Pfarrämter und Friedhofsverwaltungen

Montag

Leubnitz 09:00–12:00 ■

Lockwitz 15:00–18:00 ■

Mittwoch

Lockwitz 10:00–12:00 ■

Strehlen 14:00–17:00 ■

Freitag

Leubnitz 09:00–12:00 ■

Prohlis 10:00–12:00 ■

Dienstag

Leubnitz 15:00–18:00 ■

Prohlis 16:00–19:00 ■

Strehlen 10:00–13:00 ■

Donnerstag

Strehlen 09:00–11:00 ■

Leubnitz 14:00–16:00 ■

Bannewitz

mit telefonischer
Terminvereinbarung ■

Kontakte



Pfarrerinnen und Pfarrer

Sprechzeit nach tel. Absprache oder
Vereinbarung per E-Mail

Wolf-Jürgen Grabner
Altleubnitz 1, 01219 Dresden
Tel.: 0351-4 37 08 82,
0351-27 56 88 50 (privat)
E-Mail: wolf-juergen.grabner@evlks.de

Tobias Hanitzsch
Altleubnitz 1, 01219 Dresden
Tel.: 01520-1 82 00 32, 0351-4 37 08 84
E-Mail: tobias.hanitzsch@evlks.de

Antje Hinze
Tögelstr. 1, 01257 Dresden
Tel.: 0351-2 72 05 44
E-Mail: antje.hinze@evlks.de

Bettina Reinköster
Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden
Tel.: 0173-8 68 26 41
E-Mail: bettina.reinkoester@evlks.de

Friedrich Christoph Ilgner
Wasastrase 16, 01219 Dresden
Tel.: 0351-2 14 23 05
E-Mail: friedrich_christoph.ilgner@evlks.de

Verwaltungsleiter

Jiri Kocourek
Tel.: 0351-4 37 08 81
E-Mail: Jiri.Kocourek@evlks.de

Hausmeister / Küster

Guido Franke

Kamill Darius Kankowski

Michael Melerski
Tel.: 0151-12 72 92 79

Gerald Schubert
Tel.: 0174-3 20 87 45

Friedhofsverwalter

Kevin Kotzsch
Tel.: 0351-47 94 49 01

Sozialpädagogen

Toni Menzel
E-Mail: toni.menzel@evlks.de

Raah Elia Prescher
E-Mail: RaahElia.Prescher@evlks.de

Gemeindepädagoginnen und -pädagogen

Andrea Grothe
E-Mail: andrea-grothe@web.de

Daniela Kankowski
E-Mail: Daniela.Kankowski@evlks.de

Johannes Schneider
Tel.: 0155-66 38 30 27
E-Mail: Johannes.Schneider@evlks.de

Michael Weigel
Julius-Scholtz-Str. 24, 01217 Dresden
Tel.: 0351-4 76 12 11
E-Mail: Michael.Weigel@evlks.de

Kirchenmusikerinnen und -musiker

Carola Pöllmann
Tel.: 0351-4 71 32 70
E-Mail: Carola.Poellmann@gmx.de

Elisabeth Hoyer
Tel.: 0351-4 26 08 77
E-Mail: elisabeth.hoyer@web.de

Thomas Neumeister
Tel.: 0174-51 88 144
E-Mail: thomas.neumeister@evlks.de

Burkhard Rüger
Altseidnitz 12, 01277 Dresden
Tel.: 0351-25 02 08 95
E-Mail: kantor@christuskirche-dresden.de

■ = Bannewitz

■ = Leubnitz-Neuostra

■ = Lockwitz

■ = Prohlis

■ = Strehlen

■ = Kirchspiel

Dresden Süd

■ Was macht ein Kirchturm im Kindergarten? oder ...

„... geht los in die ganze Welt! Bringt allen Menschen, ganz frei und öffentlich, die gute Botschaft Gottes!“ (Mk 16,15) Kindern und Eltern die frohe Botschaft weitergeben - mit diesem Wunsch gehen jeden Tag die Mitarbeitenden des Kindergartens zur Arbeit. Sie erreichen damit Familien, die regelmäßig in die Kirche gehen, aber auch Familien die oft nur daran vorbeifahren. Der Kindergarten wird so zu Kirche, bietet Raum für religiöse Erfahrungen und wird damit zu einem Teil unserer Gemeinde. Vor den Ferien freuen sich die Kinder auf den Urlaub. Los geht es mit Auto, Flugzeug oder Eisenbahn. Die einen wollen baden und chillen, andere aktiv sein und wandern. Auch wenn alle „wild“ auseinanderstieben, eines ist sicher: Gott geht mit und begleitet uns alle mit seinem Segen – auch im Urlaub! Ein sichtbares Zeichen wollten wir den Fami-



lien des Kindergartens und denen, die zufällig vorbeigekommen sind, mit auf die Reise geben. Keiner sollte dafür extra in die Kirche kommen müssen, nein, die Kirche und Gottes Segen sollten direkt zu den Menschen kommen und so stand der Kirchturm am 14.06. einfach mal am Kindergarten. Wer wollte, konnte an ihm hochklettern, aber es ging um mehr. Allen, die es wollten, sprach Pfarrer Tobias Hanitzsch an diesem Nachmittag vor dem Kindergarten ganz persönlich einen Urlaubssegens zu. Viele Eltern nutzten das Angebot, Nachbarn schauten vorbei, Autos fuhren langsamer – genauso soll Kirche sein. Neugierig geworden? Halten Sie Ausschau nach der Kletterkirche – sie macht im Kirchspiel Station. Wenn sie wollen, dürfen Sie die Kindergärten unseres Kirchspieles gerne Familien mit kleinen Kindern empfehlen.

Andreas Majta

